

JAHRESPROGRAMM 26

Seminare und Veranstaltungen | Jan. – Dez.

KONTAKT

☎ 09854 10-0 ✉ info@ebz-hesselberg.de
www.ebz-hesselberg.de



75 
Evangelisches Bildungszentrum
HESSELBERG

ORIENTIERUNG FINDEN ■ LEBEN GESTALTEN

Das Erwachsenenbildungs-Team (EB-Team)



Dr. Christine
Marx



Simone
Heinrichmeier



Dr. Andrea
Erkenbrecher

Weitere Infos
zu unseren
Referentinnen
und Referenten
auf S. 136/137



Christa
Müller



Juliane
Schlicker

Vorwort

Liebe Leserin, lieber Leser,



mit dieser Ausgabe halten Sie ein besonderes Programm in Händen! Unter dem Zeichen unseres Jubiläumslogos „75 – EBZ Hesselberg“ finden Sie Veranstaltungen und Themen, die unser Jubiläums-

jahr besonders prägen. Nahm doch am 14. Mai 1951 – zeitgleich mit dem ersten Kirchentag – auch die Evang.-Luth. Volkshochschule Hesselberg ihren Anfang. Wir dürfen dankbar auf segensreiche Jahrzehnte des Wirkens vom Hesselberg aus zurückblicken.

Beginnend mit dem Kirchentag „Wenn Hoffnung Schule macht“ nehmen wir evangelische Bildungsarbeit in den Blick. Anfang Juni geht es um Julius Steinmetz, ehemaliger Gerolfinger Pfarrer und früher Förderer unseres Hauses. Im Juli folgt ein großes Altschülerfest, im September ein „Tag der offenen Tür“ am Jugendhaus, im November eine Tagung zu unserem Gründungsjahr 1951 und schließlich ist am 4. Advent eine Bergweihnacht auf dem Gelände geplant. Ebenso soll ein „Hesselberger Andachtsbüchlein“ entstehen. All das – und natürlich vieles mehr – finden Sie in dieser Ausgabe unseres Jahresprogrammes 2026.

Viel Freude und Interesse am Blättern durchs Jahr 2026 – vielleicht finden Sie etwas für sich. Wir würden uns freuen, Sie am Hesselberg zu begrüßen!

Im Namen des Teams und mit herzlichen Grüßen, Ihr

Pfr. Christoph Seyler

Leiter des Evang. Bildungszentrums Hesselberg



Inhalt

Unsere Angebote für Sie

CHRONOLOGISCHE ÜBERSICHT 2026  **04**

VORSCHAU 2027  **12**

■ **GLAUBE** **14**

Tauchen Sie ein in die Vielfalt christlichen Glaubens bei Seminaren zur aktiven Gestaltung von Gemeinden sowie zu Gemeinschaft und Begegnung. Erfahren Sie, wie Sie Glauben erlebbar machen können und schöpfen Sie neue Kraft in der Spiritualität.

■ ■ **LEBEN IM LÄNDLICHEN RAUM** **40**

In den Kursen zu den Themen Natur, Ernährung und Nachhaltigkeit erleben Sie das Wunder der Schöpfung ganz praktisch. Verschiedene Angebote aus dem Bereich kreatives Hand-Werk stärken die Bedeutung und Wertigkeit des eigenen "Tuns" und Ihre Kompetenz als Verbraucher*in.

■ ■ **PERSÖNLICHKEITSBILDUNG** **66**

Die Veranstaltungen zu Kommunikation, Lebensgestaltung, Gesundheit und Lebenskünsten wie Musik, Malerei und Tanz zielen darauf, die persönliche Entwicklung zu stärken und dadurch das Leben ganzheitlich zu gestalten.

■ ■ **GESELLSCHAFTSPOLITISCHE BILDUNG** **108**

Als evang. Einrichtung orientiert sich unser Handeln an christlichen Werten: In diesem Selbstverständnis sehen wir unsere Verantwortung darin, gerade am Hesselberg – dem Ort der sog. Frankentage – an den Nationalsozialismus zu erinnern. In Seminaren und durch eine Ausstellung zur "Denkmallandschaft Hesselberg" wird die Auseinandersetzung mit der Vergangenheit mit der Gegenwart sowie gesellschaftlichen Entwicklungen verknüpft.

	INFORMATIONEN	 126
	Teilnahmebedingungen für Veranstaltungen ..	 126
	Förderung der Bildungsveranstaltungen	 130
	 DAS EBZ HESSELBERG.....	 132
	Das Tagungshaus	 132
	Tagungsräume mieten	 134
	Freundeskreis.....	 135
	Kooperationspartner.....	 135
	Referentinnen und Referenten	 136
	Wir bilden aus!	 138
	Der Evangelische Dorf- und Betriebshilfsdienst Hesselberg	 140
	Die Landwirtschaftliche Familienberatung	 142
	Die Evang. Fachstelle für Ländliche Räume ...	 144
	Helfen Sie mit, unsere Dorfhelferinnen und Betriebshelfer*innen zu stärken	 146
	 SCHLAGWORTVERZEICHNIS	 148



WILLKOMMEN

**Lernen Sie "mitten im Grünen"
mit Pausen in der Natur ...**

Wir sind Mitglied im Verband der Bildungszentren im Ländlichen Raum. Zu diesem Dachverband gehören 46 Bildungseinrichtungen in Deutschland. Alle Häuser haben sich das „Lernen in der Natur“ zur Aufgabe gemacht.
Infos unter: www.lernen-im-gruenen.de



Chronologische Übersicht 2026

Veranstaltungen auf einen Blick - I. Quartal

JANUAR

- 09.01.-11.01. In Balance sein:
Das Jahr in Einklang bringen..... 📖 68
- 16.01.-18.01. Handweben –
ein Handwerk mit Tradition..... 📖 42
- 26.01. Willkommenstag für neue Mitarbei-
tende in Kirche und Diakonie ... 📖 16 f.
- 28.01.-29.01. Fachstellenkonferenz: Der Wald –
Ressource für Kirche
und Gesellschaft..... 📖 44
- 31.01. Veeh-Harfen-Schnuppertag..... 📖 69

FEBRUAR

- 06.02.-08.02. Singfreizeit 📖 18
- 06.02.-08.02. Handweben –
ein Handwerk mit Tradition..... 📖 42
- 08.02.-13.02. TanzMeditationsEinkehrtage..... 📖 70
- 13.02.-15.02. Patchworkkurs: Nähen auf Papier 📖 45
- 13.02.-14.02. Fortbildung für Mitarbeitende der Land-
wirtschaftlichen Familienberatung 📖 46
- 16.02.-18.02. Kleider machen Leute 📖 47
- 20.02.-22.02. Kleider machen Leute..... 📖 48
- 20.02.-22.02. Veeh-Harfen-Seminar
(Anfänger*innen):
Lieder vom „Zupfgeigenhansel“ .. 📖 71
- 23.02.-25.02. Kleider machen Leute..... 📖 47
- 28.02. Käse selbst herstellen 📖 49



Foto: Freepik

LEGENDE

- Kategorie: **GLAUBEN**
- Kategorie: **LEBEN IM LÄNDLICHEN RAUM**
- Kategorie: **PERSÖNLICHKEITSBILDUNG**
- Kategorie: **GESELLSCHAFTSPOLITISCHE BILDUNG**

MÄRZ

- 03.03. „Unter Grund“ – Lesung und Gespräch
mit Annegret Liepold  110
- 06.03.-08.03. Handweben –
ein Handwerk mit Tradition.....  42
- 06.03.-07.03. Frauenstimmen stärken.....  72
- 07.03. Workshop Rückenpflege.....  73
- 07.03.-08.03. Perspektivenwechsel -
Raus aus alten Denkmustern.....  74
- 14.03. Der Bio-Hausgarten, Schwerpunkt:
bunte (Stauden-)Beete im
insektenfreundlichen Garten.....  50
- 14.03. Singend und tanzend
in den Frühling  75
- 17.03. Das „zweite Leben“ der
Sophie Scholl  111
- 18.03. Willkommenstag für neue Mitarbei-
tende in Kirche und Diakonie ...  16 f.
- 20.03.-22.03. Mit Focusing leichter
durchs Leben.....  76 f.
- 21.03. Bräuche im Jahreslauf  51
- 25.03.-29.03. Gesundheitswoche für Frauen  79
- 27.03.-29.03. Gesundes Kommunizieren -
Einführung in die Gewaltfreie
Kommunikation (GfK)  80
- 28.03. Afrikanisches Trommeln
leicht gemacht  81
- 29.03.-01.04. Patchwork - Nähen und mehr I:
4-tägige kreative Auszeit
vom Alltag  52

Chronologische Übersicht 2026

Veranstaltungen auf einen Blick - II. Quartal

APRIL

- 10.04.-12.04. Handweben -
Ein Handwerk mit Tradition 📖 42
- 10.04.-12.04. Kleider machen Leute 📖 48
- 11.04. Frühlingskräuter am Hesselberg:
Wildkräuterkunde
im Jahreskreislauf..... 📖 53
- 13.04.-15.04. Kleider machen Leute 📖 47
- 17.04.-19.04. Meditatives Wanderseminar 📖 20 f.
- 18.04. Der Hesselberg in der NS-Zeit ... 📖 112
- 20.04.-22.04. Gesundheitstage nach Pfr. Kneipp:
Entspannen, Wasser, Wandern,
Wildkräuter..... 📖 54
- 22.04. Lila Pause 📖 22
- 24.04.-26.04. Gemeinsame Tage für trauernde
Geschwister (ab 18 Jahren):
Dem Himmel so nah..... 📖 82
- 25.04. Ein Tag zum Durchatmen..... 📖 83
- 30.04.-03.05. Aquarellkurs:
Menschen in Bewegung..... 📖 84

MAI

- 04.05.-08.05. Fortbildungswoche: Pfarrdienst im
ländlichen Raum 📖 23
- 04.05. Willkommenstag für neue Mitarbei-
tende in Kirche und Diakonie ... 📖 16 f.
- 06.05. „Mit Gott für Volk und Vaterland?“
Geschichte und Herausforderungen
des Volkstrauertags..... 📖 113
- 08.05.-10.05. Basiskurs Seelsorge 📖 24
- 09.05. Einführung in die Mosaikkunst:
Rosenkugeln selbstgemacht 📖 55
- 09.05. Kriegerdenkmäler neu sehen,
neu denken..... 📖 114

- 13.05.-17.05. 4-Tages-Seminar Handweben 📖 56
- 13.05.-17.05. Straße und Stille -
Motorrad einmal anders 📖 25
- 15.05.-17.05. Schnupperkurs Orgel 📖 26
- 18.05. Der wunderlichste Berg, den deut-
scher Boden trägt... Eine kultur-
historische Spurensuche 📖 115
- 25.05. Bayerischer Evang. Kirchentag 📖 28 f.
- 29.05.-31.05. Wochenende für trauernde Eltern 📖 85

JUNI

- 09.06. Julius Steinmetz – NS-Sympathisant,
NS-Verfolgter, Gerolfinger Pfarrer 📖 116
- 12.06.-14.06. Sing mit! Singen verbindet 📖 86
- 12.06.-14.06. Für mich sorgen -
Widerstandskraft fördern 📖 87
- 19.06.-21.06. Mit Focusing leichter
durchs Leben 📖 76 f.
- 20.06. Klangvolle Auszeit: Kraft d. Sonne 📖 88
- 26.06.-28.06. Glückstage 📖 30
- 27.06. Rundgang
„Wissen. Bilder. Spuren. I“ 📖 117
- 29.06.-01.07. Fortbildung für Mitarbeitende
der Evang. Dorf- und Betriebshilfe
Hesselberg 📖 57



Foto: C. Marx

Chronologische Übersicht 2026

Veranstaltungen auf einen Blick - III. Quartal

JULI

- 06.07.-06.07. Willkommenstag für neue Mitarbeitende in Kirche und Diakonie ...  16 f.
- 07.07. Zuhören, streiten, blockieren? Workshop zum Umgang mit dem aktuellen Rechtsruck in Deutschland  118
- 07.07. Was nun, Herr Becher – Vortrag und Gespräch zum aktuellen Rechtsruck in Deutschland  119
- 10.07.-12.07. Handweben – ein Handwerk mit Tradition.....  42
- 10.07.-12.07. Singet dem Herrn ein neues Lied – Fortbildung für Gottesdienst-Feiernde in Ehren- und Hauptamt  31
- 19.07. Jahresfest für Altschülerinnen und Altschüler  32
- 24.07.-26.07. Frauenkräutersommer am Hesselberg.....  58
- 24.07. Rundgang „Wissen. Bilder. Spuren. II“ 120

AUGUST

- 02.08.-09.08. Musikalisch-kreative Familienwoche am Hesselberg..... 34 f.

Freude bereiten

... mit einem besonderen Erlebnis am Hesselberg!



TIPP

Gutscheine für unsere Veranstaltungen erhalten Sie direkt vor Ort oder unter: 09854 10-0

SEPTEMBER

- 04.09.-06.09. Frauen pilgern: Mit den Perlen des Glaubens unterwegs 📖 36
- 12.09. Wildfrüchte, Samen und Wurzeln – Wildkräuterkunde im Jahreskreislauf..... 📖 59
- 20.09. Jugendhaus - Tag der offenen Tür 📖 38
- 21.09. Abendreihe Homöopathie für den modernen Alltag (Beginn) 📖 89
- 25.09.-27.09. Handweben - ein Handwerk mit Tradition..... 📖 42
- 26.09. Feldenkrais-Basisseminar: Bewusstheit durch Bewegung..... 📖 91
- 27.09. Jüdisches Hainsfarth. Besuch des jüdischen Friedhofs und der ehemaligen Synagoge📖 121



Foto: Freepik

Chronologische Übersicht 2026

Veranstaltungen auf einen Blick - IV. Quartal

OKTOBER

- 02.10.-04.10. Veeh-Harfen-Wochenende (Mittelstufe): Scottish-Songs-2..... 📖 92
- 06.10. DDR, „Baseballschlägerjahre“, Zeitgeschichte 📖 122
- 08.10.-11.10. Aquarellkurs: Licht und Schatten 📖 93
- 09.10. Der wunderlichste Berg, den deutscher Boden trägt... Eine kulturhistorische Spurensuche 📖 115
- 10.10. Rechercheseminar zur eigenen Familie im Nationalsozialismus 📖 123
- 10.10. Instrumente selber bauen: Ocean Drum 📖 94
- 16.10.-18.10. Patchworkkurs: Moderner Sampler 📖 60
- 16.10.-18.10. Vertiefungsseminar: Gesundes Kommunizieren nach M. Rosenberg 📖 95
- 16.10.-18.10. Handweben – ein Handwerk mit Tradition..... 📖 42
- 17.10. Afrikanisches Trommeln leicht gemacht 📖 81
- 17.10. Herz & Kopf im Dialog – wie Ihr Inneres miteinander spricht..... 📖 96
- 18.10.-22.10. PATCHWORK-NÄHEN & mehr II: 5-tägige kreative Auszeit v. Alltag. 📖 61
- 23.10.-25.10. Zeit zum Durchatmen 📖 97
- 24.10. Klangvolle Auszeit: Dankbarkeit . 📖 98
- 27.10. Mitte des Lebens. Buchgespräch mit Uta Lehner..... 📖 99
- 30.10.-01.11. Kleider machen Leute..... 📖 48
- 30.10.-01.11. Wechseljahre – die 2. Pubertät.. 📖 100

NOVEMBER

- 02.11.-04.11. Kleider machen Leute 📖 47
- 06.11.-07.11. Fortbildung für Mitarbeitende der Landwirtschaftlichen Familienberatung 📖 46
- 06.11.-08.11. Die Kunst des Bierbrauens..... 📖 62
- 06.11.-07.11. „1951“ – Tagung zum Eröffnungsjahr der Evang.-Luth. Volkshochschule Hesselberg..... 📖 124
- 07.11. Einmal für mich da sein 📖 101
- 08.11. Jüdische Schicksale beim Novemberpogrom 1938. Rundgang entlang der Dinkelsbühler Stolpersteine 📖 125
- 09.11.-11.11. Kleider machen Leute 📖 47
- 09.11. Lila Pause 📖 22
- 20.11.-22.11. Handweben – ein Handwerk mit Tradition..... 📖 42
- 21.11. Veeh-Harfen-Schnuppertag..... 📖 69
- 27.11.-29.11. Kochkurs für Männer..... 📖 63
- 27.11.-29.11. Veeh Harfen-Wochenende (Mittelstufe/Fortgeschrittene): Hast Du heute schon gelacht? ... 📖 103
- 30.11. Willkommenstag für neue Mitarbeitende in Kirche und Diakonie 📖 16 f.

DEZEMBER

- 04.12.-06.12. Kochkurs für Männer..... 📖 63
- 04.12.-06.12. Veeh-Harfen-Seminar (Anfänger*innen): Irischer Wind 📖 104
- 04.12.-06.12. Bewegung, Kraft und Lebensgefühl - mit internat. Folkloretänzen..... 📖 105
- 07.12. Lila Pause 📖 22
- 11.12.-13.12. Kochkurs für Männer..... 📖 63
- 11.12.-13.12. Der Sehnsucht Raum geben 📖 106
- 15.12.-17.12. Kochkurs für Männer..... 📖 63
- 20.12. Bergweihnacht am EBZ 📖 39

Vorschau 2027

Ausblick

JANUAR 2027

- 15.01.-17.01. Singfreizeit
- 22.01.-24.01. Handweben –
ein Handwerk mit Tradition
- 22.01.-24.01. Grundkurs Gesundes Kommunizieren
- 23.01. Veeh-Harfen-Schnuppertag
- 29.01.-31.01. Veeh-Harfen-Seminar (Anfänger*innen)
- 31.01.-05.02. TanzMeditationsEinkehrtage

FEBRUAR 2027

- 05.02.-07.02. Kleider machen Leute
- 05.02.-07.02. Veeh-Harfen-Sem. (Fortgeschrittene)
- 08.02.-10.02. Kleider machen Leute
- 12.02.-14.02. Patchworkkurs „Nähen über Seile“
- 20.02. Kräuter für die Hausapotheke
- 20.02. Käse selbst herstellen

MÄRZ 2027

- 03.03.-07.03. Gesundheitswoche für Frauen
- 05.03.-07.03. Kleider machen Leute
- 08.03.-10.03. Kleider machen Leute
- 12.03.-14.03. Handweben –
ein Handwerk mit Tradition
- 13.03. Workshop Rückenpflege
- 20.03. Singend und tanzend in den Frühling
- 21.03.-24.03. PATCHWORK-NÄHEN und mehr I:
4-tägige kreative Auszeit vom Alltag
- 22.03.-24.03. Kleider machen Leute

TIPP

Unterwegs in der Gruppe?
Schulflug geplant?
Konfi-Freizeit im Sinn?

Kommen Sie zu uns „auf den Berg“!

Wir begrüßen Sie in unserem

JUGENDHAUS



- Gebäude unterhalb des Hesselberg-Gipfels (689 m)
- 35 Betten (in 7 Zimmern)
- 1 Einzelbett-Zimmer (z. B. für die Begleitperson)
- Seminar-/Vortragsraum
- Activity-Room mit Tischtennis-Platten, Kicker
- Aufenthalts-/Speiseraum
- Küche für Selbstversorger oder Teilverpflegung über unser Tagungshaus
- Brötchen- und Getränkeservice möglich
- Grillplatz, Basketball-Feld
- Freizeitmöglichkeiten vor Ort oder in der Nähe
- Anreise: ab 17.00 Uhr
Abreise: bis spät. 13.00 Uhr

Ausführlicher Flyer
erhältlich!



Auskunft & Buchung: Ulrike Grundei o. Anita Spatz
☎ 09854 10-13 | ✉ belegung@ebz-hesselberg.de

645 1,3

445 5

592 125



**Ihr sollt merken, dass
ein lebendiger Gott
unter euch ist.**

*Josua 3,10
Hausspruch des Evangelischen
Bildungszentrums Hesselberg*

Aus dem Leitbild

Das Evangelische Bildungszentrum Hesselberg weiß sich in allen seinen Handlungsfeldern der guten Nachricht von Gottes Heilstat in Jesus Christus verpflichtet. Es ist bestrebt, dieser Botschaft in allen seinen Arbeitsbereichen durch die spezifische Konzeption seines Bildungsangebots, durch die Orientierung an christlichen Grundwerten sowie durch einen wertschätzenden Umgang mit Mitarbeitenden und Gästen aktuell und lebensnah Ausdruck zu verleihen. Bei allen konzeptionellen Entscheidungen bemüht sich das Leitungsteam darum, die drei Interessengebiete „Kundenzufriedenheit“, „kirchlich-institutioneller Auftrag“ und „Arbeitszufriedenheit der Mitarbeiter*innen“ in ausgewogener, offener und glaubwürdiger Weise miteinander zu verbinden.

Fortsetzung Seite 41

Willkommenstag für neue Mitarbeitende in Kirche und Diakonie

📅 Mo., 26.01. 📅 Mi., 18.03. 📅 Mo., 04.05.
 📅 Mo., 06.07. 📅 Mo., 30.11.

EINZELTERMINE
NICHT AUF EINANDER AUFBAUEND



Foto: J. Schlicker

Alle neuen Mitarbeitenden in Kirche und Diakonie in Bayern sollen in den Genuss eines Willkommens-tages kommen, um gut in ihrer neuen Tätigkeit anzukommen und mehr über ihre neue Dienstgeberin zu erfahren.

Der Zweck und Nutzen dieser Tage ist es, dass sie ...

- dabei andere neue Mitarbeitende in Diakonie und Kirche kennenlernen.
- erleben, welche Werte und Haltungen in Kirche und Diakonie wichtig sind.
- erfahren, wie sich Kirche und Diakonie selbst verstehen, worauf sie sich gründen, was sie antreibt und leitet.
- entdecken, was „typisch evangelisch“ ist und was das für sie in ihrer Arbeit bedeuten könnte.

Der Tag wird kurzweilig und abwechslungsreich gestaltet sein mit einer bunten Mischung aus Kennenlernen, Informationen, Austausch, Kleingruppenarbeit, anregenden Impulsen, Heiterem und Spirituellem.

Die Teilnehmenden erleben den Tag zusammen mit Mitarbeitenden aus anderen Einrichtungen auf dem Hesselberg oder in Pappenheim. Sie genießen dabei die Atmosphäre in unseren Häusern und werden von unserer Hauswirtschaft bestens versorgt.

Ausführlicher Flyer erhältlich.

Uhrzeit: jeweils 9:30 Uhr – 15:30 Uhr

Kosten: werden von der Landeskirche
übernommen *(Wir rechnen diese
direkt mit der Abteilung im
Landeskirchenamt ab.)*

Leitung: Christa Müller (S. 137)
Gabriele Siegel
EBZ Pappenheim



Wir bieten den Willkommenstag in Zusammenarbeit mit dem EBZ Pappenheim an.

Weitere Termine im EBZ Pappenheim:

Mo, 13.04.26, 09:30 – 15:30 Uhr

Mo, 18.05.26, 09:30 – 15:30 Uhr

Mo, 26.10.26, 09:30 – 15:30 Uhr

Do, 26.11.26, 09:30 – 15:30 Uhr

Mo, 10.12.26, 09:30 – 15:30 Uhr



Singfreizeit

Fr., 06.02. - So., 08.02.



Im Verlauf des Wochenendes wird mehrstimmige geistliche Chormusik aus verschiedenen Epochen von Barock über Romantik bis zur Moderne geprobt. Dabei vertiefen die Teilnehmenden ihr musikalisches sowie kulturelles Wissen und erfahren eine Stärkung von Ausdruck und Wahrnehmung. Die Chorwerke werden am Sonntagvormittag zur Aufführung gebracht.

Notenkenntnisse und Chorerfahrung sind eine gute Grundlage für zielstrebige musikalische Probenarbeit. Bitte geben sie Ihre Stimmlage bei der Anmeldung an.

Uhrzeit: Fr., 18:00 Uhr – So., 13:00 Uhr

Kosten: 235,50 € im EZ

222,50 € im DZ

129,50 € o. Ü.

Leitung: KMD Andreas Hantke

Kontakt: Simone Heinrichmeier (S. 136)

**Mit den öffentlichen
Verkehrsmitteln bis zum
EBZ Hesselberg**

TIPP



ENTSPANNT ANREISEN MIT BAHN & BUS!

- Nächster Bahnhof ist 91717 Wassertrüdingen.
Von dort gibt es eine Buslinie direkt bis zum EBZ.
- Wir holen Sie gerne ab. Nehmen Sie zur Klärung
der Details (wo und wann) rechtzeitig vor
Anreise Kontakt mit uns auf.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Auskunft & Anfrage: EBZ-Zentrale
☎ 09854 10-0 | ✉ info@ebz-hesselberg.de

Meditatives Wanderseminar

Die christliche Spiritualität
der Natur entdecken

📅 Fr., 17.04. - So., 19.04.



Um die christliche Spiritualität der Natur zu entdecken, müssen wir für gewisse Zeit den Pfad des beruflichen und privaten Alltags verlassen. Wir werden uns beim Wanderseminar für zwei Tage mit Ausdauer, aber ohne sportlichen Ehrgeiz nach draußen begeben und im Gehen, Stehen und Sitzen die uns umgebende Natur wahrnehmen. Ob die Sonne herunterscheint oder ein regnerisches Lüftchen weht, es werden uns Dinge auffallen, die wir so noch nicht gesehen haben. Unsere Aufmerksamkeit wird sich im Reden wie im Schweigen darauf richten, was im Moment ist. Geistliche Impulse lassen uns die Verbundenheit mit dem Gott der Bibel spüren, dem auch in der Natur unsere Begegnung gilt.

Anspruch: Attraktive Tageswanderungen von 10 bis 15 km in der Hesselberg-Region.



Foto: G. Gronauer

Ausrüstungshinweise: Wetterfeste Wanderkleidung, gutes Schuhwerk, ein kleiner Rucksack mit Trinkflasche, Brotzeit-Box, Sitzkissen, gerne auch Wanderstöcke mit Gummipuffern.

Das Seminar findet bei jedem Wetter statt. Unterkunft an allen Tagen am EBZ Hesselberg (Vollpension inkl. Lunchpaket, Fahrdienst, Seminargebühr).

Uhrzeit: Fr., 15:00 Uhr – So., 17:00 Uhr

Kosten: 294,50 € im EZ

281,50 € im DZ

188,50 € o. Ü.

(für Vollpension, Fahrdienst und
Seminargebühr)

Leitung: Pfr. Dr. Gerhard Gronauer

zertifizierter Pilgerbegleiter

Ingeborg Raab

zertifizierte Pilgerbegleiterin

Kontakt: Dr. Andrea Erkenbrecher (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 1.1 (S. 130, 131)

Lila Pause für Mitarbeitende mit mehrjähriger Berufserfahrung in Kirche und Diakonie

📅 Mi., 22.04. 📅 Mo., 09.11. 📅 Mo., 07.12.

EINZELTERMINE
NICHT AUF EINANDER AUFBAUEND

Der Tag ist ein Angebot für Mitarbeitende, die fünf Jahre oder länger bei Kirche oder Diakonie beschäftigt sind. Der berufliche Weg kann einem wie eine lange Wanderung vorkommen. Da ist es gut, immer mal wieder eine Pause einzulegen, um auszuschnaufen, nachzudenken, sich zu stärken. Dieser Lila-Pause-Tag bietet Pausenzeit: spielerisch und leicht, wohlwollend und wertschätzend, anregend und stärkend... eine echte „lila Pause“ eben.

Uhrzeit: jeweils 09:30 Uhr – 15:30 Uhr

Kosten: werden von der Landeskirche übernommen *(Wir rechnen diese direkt mit der Abteilung im Landeskirchenamt ab.)*

Leitung: Christa Müller (S. 137)
Gabriele Siegel
EBZ Pappenheim

🔗 Wir bieten die Lila Pause in Zusammenarbeit mit dem EBZ Pappenheim an.

Weitere Termine im EBZ Pappenheim:

Do, 05.03.26, 09:30 – 15:30 Uhr

Do, 15.06.26, 09:30 – 15:30 Uhr

Mo, 21.09.26, 09:30 – 15:30 Uhr



Teilnahme sichern!

Telefon: 09854 10-0



TIPP

Bitte melden Sie sich für unsere Seminare spätestens 14 Tage vor Beginn an!

Fortbildungswoche: Pfarrdienst im ländlichen Raum

(69. Dorfpfarrer*innenwoche)

 Mo., 04.05. - Fr., 08.05.



Im Mittelpunkt der Fortbildungswoche stehen aktuelle Themen des kirchlichen Lebens im ländlichen Raum und Impulse für die eigene Arbeit. Das Programm beinhaltet das kirchliche Immobilienkonzept, eine Exkursion in eine ländliche Kommune zum Austausch über kirchlich-kommunale Zusammenarbeit, einen Workshop zum eigenen Rollenverständnis als Pfarrerin oder Pfarrer sowie Anregungen für eine zeitgemäße Gestaltung des Volkstrauertags. Ergänzend können erlebnispädagogische Methoden für die Gemeindearbeit kennengelernt und erprobt werden. Neben fachlichem Input bietet die Fortbildung Raum für persönlichen Austausch, neue Begegnungen und das Entdecken der besonderen Landschaft rund um den Hesselberg.

Die Fortbildung richtet sich an Pfarrerninnen und Pfarrer, die ihren Dienst in ländlich geprägten Regionen gestalten.

Uhrzeit: Mo., 14:00 Uhr – Fr., 13:00 Uhr

Kosten: 215,00 € im EZ

190,00 € im DZ

Kontakt: Pfarrer Christoph Seyler (S. 136)

Dr. Peter Schlee (S. 128)

Basiskurs Seelsorge

 Fr., 08.05. - So., 10.05.

Seelsorge ist nicht nur etwas für Hauptamtliche in der Kirche. Für Ehrenamtliche ist es ein attraktives Arbeitsfeld – in Besuchsdiensten in der Gemeinde, im Krankenhaus oder Altenheim. Manchmal entstehen seelsorgerliche Situationen auch ganz nebenbei – beim Spaziergang, wenn der Fußballtrainer für den Jugendlichen zur Vertrauensperson wird oder die Bürgermeisterin nicht nur zur Klärung von Sachverhalten gebraucht wird, sondern in ihrer seelsorgerlichen Kompetenz. Dafür brauchen die Angesprochenen Empathie und eine geschulte kommunikative Kompetenz. Der Kurs will in kompakter Form in die Seelsorgearbeit einführen, Grundinformationen geben sowie Grundqualifikationen vermitteln und zur Selbstreflexion anregen.



Uhrzeit: Fr., 18:00 Uhr – So., 13:00 Uhr

Kosten: 240,50 € im EZ

227,50 € im DZ

134,50 € o. Ü.

Leitung: Pfarrer Heinrich Stahl

Pfarrer im Gemeindedienst,

Klinische Seelsorge-Ausbildung

Christa Müller (S. 137)

Förderung: Schwerpunkt 2.5 (S. 130, 131)



In Zusammenarbeit mit dem Evang. Erwachsenenbildung Westmittelfranken e. V. und dem Evang. Erwachsenenbildung Donau-Ries e. V.

Straße und Stille – Motorrad einmal anders

Touren und Meditation

 Mi., 13.05. - So., 17.05.



Eine seltene Kombination: Motorradtouren durch das schöne Westmittelfranken sowie Übungen in Stille und Meditation.

Die Zeit zwischen Aufstehen und Mittagessen steht unter der Überschrift „Stille“. Es gibt gemeinsame und persönliche Schweigezeiten. Bisher Ungeübte werden nicht überfordert. Nach der Mittagspause geht es dann auf die Straße. In Kleingruppen werden die kleinen und großen Straßen der Gegend um den Hesselberg „erfahren“. Der Rahmen der StVO wird dabei immer beachtet. Abendessen am Hesselberg und eine Abschlussmeditation beenden den Tag.

Uhrzeit: Mi., 18:00 Uhr – So., 13:00 Uhr

Kosten: 558,50 € im EZ

532,50 € im DZ

Teilnahme o. Ü. nicht möglich

Leitung: Pfr. Bernd Reuther

*Mitglied der Arbeitsgemeinschaft
Motorrad-Evangelisch*

Kontakt: Dr. Christine Marx (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 1.1 (S. 130, 131)

Schnupperkurs Orgel

 Fr., 15.05. - So., 17.05.

Dieser Kurs eignet sich für Personen, die bereits eine musikalische Grundausbildung - etwa am Klavier - haben und überlegen, sich zum Orgeldienst ausbilden zu lassen. An diesem Wochenende werden sie von Fachpersonen unserer Landeskirche begleitet und beraten. Auf dem Hesselberg stehen drei Orgeln (sowie weitere Instrumente in Kirchen der näheren Umgebung) und etliche Klaviere zur Verfügung. Inhalte werden neben dem Unterricht an der Orgel grundsätzliche Einführungen in das Orgelspiel sowie in die Technik dieses Instrumentes, eine kleine Harmonielehre sowie die Rahmenbedingungen und Möglichkeiten des Orgeldienstes bzw. der Ausbildung in unserer Landeskirche sein. Falls vorhanden, können gerne eigene Noten mitgebracht werden. Anfänger*innen und Fortgeschrittene willkommen.



Uhrzeit: Fr., 18:00 Uhr – So., 13:00 Uhr

Kosten: auf Anfrage

Leitung: **Simone Gries** *Master of Music*
(Musikvermittlung und -management)

Referenten: **Steffen Böttcher** *Dekanatskantor*
Micha Haupt *Dekanatskantor*
Oliver Panzer *Dekanatskantor*

Kontakt: **Pfr. Christoph Seyler (S. 136)**

Eine Bezuschussung kann gegebenenfalls in der eigenen Kirchengemeinde bzw. im Dekanat angefragt werden.



**Sie wollen jemanden
eine Freude bereiten?**

**Verschenken Sie doch ein
besonderes Erlebnis
am Hesselberg!**

TIPP



**Gutscheine für unsere Veranstaltungen erhalten
Sie direkt vor Ort oder unter: 09854 10-0**

**Auf der Suche nach
christlichen Büchern und
Literatur rund um die Bibel?**

Bei uns werden Sie fündig!

TIPP

BESUCHEN SIE UNSER LÄDLE

**Schwerpunkte unseres
Buchprogramms:**

- Lebenshilfe, Geschenkbücher
- Bibeln und Gesangbücher
- Kinderbücher mit
pädagogischer Ausrichtung
- Kinderbibeln und -gebete



**Außerdem führen wir Fotoalben,
Sammelmappen, vielfältigste
Mitbringsel aus Holz, Keramik,
Glas sowie Kerzen und Kreuze.**



**Das Lädle befindet sich bei der Terrasse des Cafés.
Geöffnet: Samstags, 12:40 – 15:00 Uhr**

Bayerischer Evang. Kirchentag

„Wenn Hoffnung Schule macht“

 Mo., 25.05.

Planungsstand am 10.11.25:

Der KIRCHENTAG beginnt mit einem festlichen Gottesdienst um 10.00 Uhr, musikalisch umrahmt von den „Vereinigten Posaunenchor“ und einem großen Chor. Die Predigt hält Oberkirchenrätin Gisela Bornowski, Regionalbischöfin des Kirchenkreises Ansbach-Würzburg.



In der Mittagszeit ist auch das Gespräch der Kirchentagsteilnehmenden mit Landesbischof Christian Kopp geplant. Viele Stände und Workshops laden zum Besuch ein. Die Verpflegung erfolgt als Außen- und Innenbewirtschaftung. Nachmittags sind unterschiedliche Workshops wie etwa ein gemeinsames Singen geplant. Der Kirchentag schließt mit einer gemeinsamen Andacht gegen 15.15 Uhr.

Parallel zum Kirchentag findet der KINDERKIRCHENTAG statt – auf der großen Lichtung nach dem Hallenbad des EBZ Hesselberg. Ihn leitet Pfarrer Christian Dellert. Es spielt Chris Halmen mit der Kinderkirchentagsband. Im Anschluss erwartet die Kinder ein buntes Programm mit unterschiedlichen Beteiligten wie Mr. Joy und anderen.



Infos unter: www.bayerischer-kinderkirchentag.de



Am 24.05.26, dem Pfingstsonntag, sind v. a. 14- bis 25-Jährige, aber auch Interessierte aller Altersgruppen zur KIRCHENNACHT „NIGHT OF SPIRIT“ eingeladen. Es spielt die Band „GOOD WEATHER FORECAST“. Vor dem Auftritt finden interaktive Spiele statt. Bitte beachten Sie die Aushänge bzw. Zeitungsmeldungen.

Genauere Informationen etwa ab 30.04.26 unter <http://bayerischer-kirchentag.de> oder über die angegebenen Kontaktdaten.

.....
Uhrzeit: Mo., 10:00 Uhr – 16:00 Uhr

Kosten: Kirchentag + Kinderkirchentag frei

Leitung: Evang. Dekanat Wassertrüdingen

Kontakt: Diakon Matthias Hellmuth

Geschäftsführer Kirchentag

(Telefon: 09827 927197)

Dekanatsbüro Wassertrüdingen

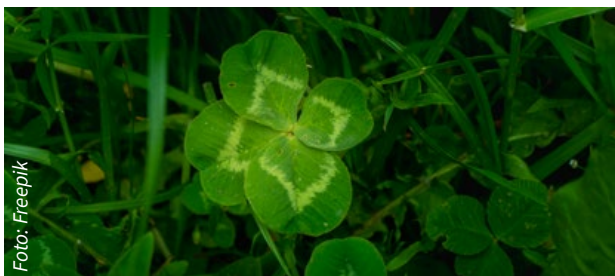
dekanat.wassertruedingen@elkb.de

(Telefon: 09832 253)

Glückstage

Ein philosophisch-kreatives Wochenende

 Fr., 26.06. - So., 28.06.



Was macht Sie glücklich? Hat jeder Mensch das Recht glücklich zu sein? Kann man Glücklichein lernen? Was ist das überhaupt: Glück? Überall begegnet es uns und ist doch so flüchtig.

Gemeinsam versuchen wir das Glück zu fassen: in philosophischen Gesprächsrunden und kreativen Einheiten. Geschichten zum Glück, Zitate und Impulse regen an, dem Glück auf die Spur zu kommen. Mit Worten, Stiften und ganz unterschiedlichen Materialien lassen wir uns zum kreativen Gestalten anregen, um dann wieder in den Austausch zu kommen. Fürs Philosophieren sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Es reichen Lust und Neugierde auf das Thema Glück.

Uhrzeit: Fr., 18:00 Uhr – So., 13:00 Uhr

Kosten: 274,00 € im EZ

261,00 € im DZ

168,00 € o. Ü.

Leitung: Simone Heinrichmeier (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 1.1 (S. 130, 131)

Singet dem Herrn ein neues Lied

Fortbildung für Gottesdienst-Feiernde
in Ehren- und Hauptamt

 Fr., 10.07. - So., 12.07.



Foto: envato elements

Musik und Liturgie können im Gottesdienst Atmosphäre schaffen. Das Gesangbuch bietet eine Fülle an musikalischen Gestaltungsmöglichkeiten. Wir werden neue Lieder und liturgische Variationen zu Kyrie, Gloria, Credo u.a. singend erkunden. Auch alternative Singformen wie Kanon, Kehrverslieder und Wechselgesänge werden erprobt und deren Umsetzung in der Gottesdienst-Praxis bedacht.

Welche Schätze lassen sich im EG und Liederheft „Kommt, atmet auf“ entdecken? Wie wird ein alter Choral zum „neuen Lied“? Stimmbildung ist integrativer Bestandteil des Seminars, individuelle Fragen und Wünsche sind willkommen. Die Fortbildung ist offen für Ehren- und Hauptamtliche.

Uhrzeit: Fr., 18:00 Uhr – So., 13:00 Uhr

Kosten: Informationen über das
Gottesdienst-Institut Nürnberg

Anmeldung: Tel. 0911 81002-321 (Frau Kemnitzer)
Web: www.gottesdienstinstitut.org

Leitung: Susanne Schrage
*Stimmtrainerin, Atemtherapeutin,
Kirchenmusikerin*

Kontakt: Pfr. Christoph Seyler (S. 136)

 In Zusammenarbeit mit dem Gottesdienst-
Institut Nürnberg

Jahresfest für Altschülerinnen und Altschüler

📅 So., 19.07.



Wir nehmen unser Jubiläum zum Anlass, unseren jährlichen Altschülerfesttag in einem größeren Rahmen zu feiern. Wir laden alle Altschüler*innen (unabhängig vom Kursjahr) ein, zu uns zu kommen. **Willkommen sind auch andere, die sich eng mit dem EBZ verbunden fühlen.**



Foto: adobe.stock

Sie erwartet ein Gottesdienst, Führungen und natürlich Verpflegung. Verbringen Sie bei uns einen Tag voller Erinnerungen. Nutzen Sie die Chance, Einblick in das Geschehen unseres Hauses zu bekommen. Und treffen Sie Menschen, mit denen Sie gemeinsam den Winter- bzw. Sommerkurs, eine unserer Fachschulen oder womöglich ganz andere Veranstaltungen (wie etwa die Silvestertagung) besucht haben.

Das Jahresfest beginnt mit einem Gottesdienst um 10.00 Uhr. **Damit wir besser planen können, bitten wir um Anmeldung bis 29.05.26.** Alle Altschülerinnen und Altschüler werden 2026 angeschrieben.

Uhrzeit: 10:00 Uhr – 17:00 Uhr

Kosten: 35,00 € (inkl. Mittagessen, Kaffeetrinken)

Leitung: Pfr. Christoph Seyler & Team (S. 136)

Hinweis: Vorherige Anreise möglich (Sa. – So.)

Wir haben Zimmer reserviert. Einzelpersonen/Gruppen können vorab anreisen (solange Vorrat reicht). Kosten (pro Person, bitte frühzeitig anmelden):

- Übernachtung & Frühstück: 77,20 € (EZ) / 70,70 € (DZ)

- Optional: Abendessen (am Sa.): 12,90 €

Angebot für Kirchengemeinden

TIPP

WIR BEGLEITEN IHRE VERANSTALTUNG

Sie haben ein Wochenende am EBZ Hesselberg für Ihre Gemeindegruppe, etwa für den Mitarbeitendenkreis oder Kirchenvorstand geplant? Wir können Sie – sofern Termine verfügbar sind – mit einzelnen Modulen begleiten:

- Gelingende Kommunikation
- Kirchenbilder, die uns in unserem Dienst prägen
- Kreative Begegnungen mit der Bibel
- Persönlichkeiten der Bibel... und ich
- Menschen im Umfeld unserer Gemeinde neu in den Blick nehmen
- Klären und Vereinbaren: diese Themen & Herausforderungen stehen in unserer Gemeinde an
- Partnerschaften in Kirche, Kommune oder Region für eine Zusammenarbeit entdecken
- Landwirtschaft und Gemeinde vor Ort finden neue Wege

Oder auch: Informationen zu „Willkommens-
tagen“, Orgelschnupperkursen sowie der Arbeit
der Bildungszentren.

Kosten nach Aufwand und Absprache.
Ähnliche Angebote auch am EBZ Pappenheim.

Bei Interesse kontaktieren Sie uns rechtzeitig.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

Ihr Kontakt für Anfragen und zur Abstimmung:
Christa Müller oder Pfr. Christoph Selyer (S. 128)

Musikalisch-kreative Familienwoche am Hesselberg

 So. 02.08. - So., 09.08.

Musik verbindet die Generationen, wenn von den Kleinsten bis zu den Ältesten alle zusammen im großen Chor ihre Stimmen erklingen lassen. Die Familienbildungswoche ist geprägt vom gemeinsamen Singen und Musizieren, sowohl im gemeinsamen Chor als auch altersspezifisch getrennt in einzelnen Projektchören oder thematischen Workshops.

Der Erwachsenenchor erarbeitet sich während der Woche ein vielfältiges Programm, das von der Motette bis zu Gospels und neuen Liedern reicht und damit ältere und jüngere Sänger*innen anspricht. Offenheit und Begeisterung für die Musik unterschiedlichster Stilrichtungen werden generationsübergreifend geweckt. Die Kinder und Jugendlichen üben jeweils ein eigenes Programm, das sie am Ende der Woche in Aufführungen zeigen. Kulissenbau und Basteln gehören auch dazu und werden fachkundig angeleitet. Große und Kleine bringen sich mit ihren Talenten ein und lernen von und miteinander. Für die Allerkleinsten gibt es während der Proben ein Betreuungsangebot.

Nehmen Sie Ihre Instrumente mit. Ob Holz- oder Blechbläser, Streicher oder Schlagzeug, für jeden findet sich das richtige Ensemble oder eine Gelegenheit zum gemeinsamen Musizieren.

Aber nicht nur Musik prägt diese Woche, auch gemeinsame Aktivitäten und Unternehmungen stehen auf dem Programm. Am Hesselberg bieten sich zahlreiche Freizeitmöglichkeiten.



Fotos: T. Tribula

Ausführlicher Flyer mit Preisen über „Singen in der Kirche – Verband evangelischer Chöre in Bayern e.V.“ (siehe Angaben unten) erhältlich.

Uhrzeit: So., 17:00 Uhr – So., 13:00 Uhr

Kosten: Informationen über den Verband „Singen in der Kirche“

Kontakt: Annerose Kolb

Anmeldung: Tel. 0911 677215

E-Mail: veranstaltungen@

singen-in-der-kirche.de

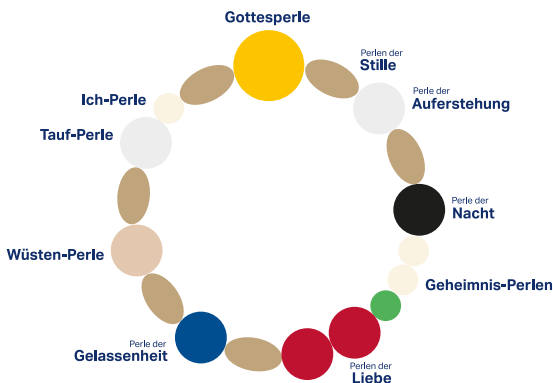
Frauen pilgern

Mit den Perlen des Glaubens unterwegs

Fr., 04.09. - So., 06.09.

Viele kennen es: Das bunte Perlenarmband, das um den Arm getragen durch den Alltag begleitet und zum Nachdenken über den Glauben anregt. Erfunden wurde es 1995 vom schwedischen Bischof Lönnebo.

Grafik: Netzwerk Perlen des Glaubens e. V.



Wir wollen uns mit dem Perlenband pilgernd auf den Weg machen. Die „Perlen der Stille“ ermutigen uns, Wegabschnitte schweigend zu begehen und unsere Sinne für die Natur zu öffnen. Wir spüren den Wind, hören das Rauschen der Herbstblätter, die Vogelstimmen und lassen es still in uns werden. Andere Perlen regen zum Austausch an. Die goldene Gottesperle richtet uns auf den aus, der die Welt und uns geschaffen hat. Impulse zu den verschiedenen Perlen begleiten uns auf dem Weg.

Die Wegstrecken sind ungefähr 6 bis 12 km lang. Gerne dürfen Sie Ihr eigenes Perlenarmband mitbringen oder eines am Anfang des Seminars erwerben. Benötigt werden zudem wetterfeste Kleidung, Wanderschuhe, ein Rucksack mit Trinkflasche und Brotzeitbox, Sitzkissen, evtl. Wanderstöcke.



Foto: Freepik

Unterkunft ist an allen Tagen am EBZ Hesselberg (Vollpension inkl. Lunchpaket, Fahrdienst und Seminargebühr.)

Uhrzeit: Fr., 18:00 Uhr – So., 13:00 Uhr

Kosten: 265,50 € im DZ
252,00 € im EZ
159,50 € o. Ü.

Leitung: Barbara Karl

*Zertifizierte Pilgerbegleiterin und
zertifizierte Kirchenführerin*

Simone Heinrichmeier (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 1.1 (S. 130, 131)

Teilnahme sichern!
Wir freuen uns auf Sie



TIPP

Bitte melden Sie sich für alle
Veranstaltungen spät. 14 Tage vor Beginn an!

- per Post (Anmeldekarte anbei)
- per E-Mail: info@ebz-hesselberg.de
- online: www.ebz-hesselberg.de

Tag der offenen Tür

Jugendhaus des EBZ (in Gipfelnähe)

📅 So., 20.09.



Werfen Sie einen Blick in unser Jugendhaus. Sie erwarten Spiele, Einblick in die Erlebnispädagogik unseres Partnerhauses, des Evang. Bildungs- und Tagungszentrums Pappenheim und Informationen zur Geschichte des Jugendhauses.

In Zusammenarbeit mit dem Kiosk am Hesselberg-Gipfel ist auch für Verpflegung gesorgt. Kommen Sie mit Ihren Kindern – auch Jugendliche sind willkommen. Wir freuen uns auf Sie.

Uhrzeit: 11:00 Uhr – 16:00 Uhr

Kosten: Eintritt frei

Leitung: Pfr. Christoph Seyler & Team (S. 136)

Bergweihnacht mit Krippenausstellung am Gelände des EBZ Tagungshauses

📅 So., 20.12. (4. Advent)



Foto: Freepik



Foto: Freepik

Erleben Sie die besondere Adventsstimmung am Hesselberg! Freuen Sie sich auf eine Krippenausstellung, Musik, köstliche Leckereien und selbstgemachte Schätze aus der Umgebung. Im Gebäude laden Referentinnen und Referenten des EBZ in kurzen Einheiten ein, ihr Angebot kennenzulernen (z. B. bei Klangschalen-Geschichten oder beim Trommeln). Auch das Bücherlädle hat geöffnet. Ein Tag voller Begegnungen und Genuss in weihnachtlicher Atmosphäre!

Uhrzeit: 11:00 Uhr – 18:00 Uhr

Kosten: Eintritt frei

Hinweis: Sie möchten gern Selbstgemachtes an unserer Bergweihnacht anbieten? Weitere Infos und Anmeldeformular finden Sie auf der Website: <https://ebz-hesselberg.de/bergweihnacht>
Es lohnt sich, schnell zu sein! Der Platz ist begrenzt.



**Ich sehe ein, dass wir in unserem
Dienst am Zuhörer versagen,
wenn wir allein reden
und es nicht verstehen,
durch lebendiges Gespräch
die allgemeine Teilnahme
und Wechsel-Wirkung
einzuführen.**

*N. F. S. Grundtvig,
dänischer Schriftsteller
Pfarrer und Pädagoge
(* 1783; † 1872)*



Aus dem Leitbild

Im Bildungsbereich orientiert sich das Evangelische Bildungszentrum Hesselberg durch seine Verwurzelung im Heimvolkshochschulgedanken N.F.S. Grundtvigs am Ideal einer transparenten, partizipativen, alle Sinne ansprechenden Erwachsenenbildung. Das Motto der Jahresprogramme „Orientierung finden – Leben gestalten“ schließt die Vermittlung praktischer und intellektueller Fähigkeiten ebenso ein wie die Auseinandersetzung mit Fragen der Persönlichkeitsbildung, die Stärkung im Glauben und die Vermittlung von geistlichen Impulsen für das Alltagsleben.

Fortsetzung Seite 67

Handweben - ein Handwerk mit Tradition

EINZELTERMINE
NICHT AUEINANDER AUFBAUEND

📅 Fr., 16.01. - So., 18.01.* 📅 Fr., 06.02. - So., 08.02.*

📅 Fr., 06.03. - So., 08.03.* 📅 Fr., 10.04. - So., 12.04.*

📅 Fr., 10.07. - So., 12.07.* 📅 Fr., 25.09. - So., 27.09.*

📅 Fr., 16.10. - So., 18.10.* 📅 Fr., 20.11. - So., 22.11.*

** Dieser Kurs ist sehr gefragt. Wir führen eine Warteliste.*



Foto: C. Marx

Erlernen Sie eine alte Handwerkskunst. Sie bekommen eine Einführung (theoretisch & praktisch) am eingerichteten Handwebstuhl. Sie weben – individuell betreut – einen Stoff aus Naturfasern nach eigenen Vorstellungen, den Sie nach dem Seminar mit nach Hause nehmen (z. B. Bekleidung, Tischwäsche). Durch die Teilnahme lernen Sie verschiedene Inhalte dieses traditionellen Handwerks kennen. Sie erfahren mehr über Garne bzw. Stoffarten und deren Verwendungsmöglichkeiten. Außerdem werden durch individuelle Gestaltungsmöglichkeiten Ihre Kreativität und Ihr Farbgefühl gestärkt. Anfänger*innen und Fortgeschrittene willkommen. Preis zzgl. Materialkosten.

Uhrzeit: Fr., 18:00 Uhr – So., 16:00 Uhr

Kosten: 321,50 € im EZ

308,50 € im DZ

215,50 € o. Ü.

Leitung: Sylvia Tillmanns

Leiterin Weberei EBZ Hesselberg

Kontakt: Dr. Christine Marx (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 1.5 (S. 130, 131)

*Natürlich
so schee!*

Foto: Laura Loewel
Klingenweiherpark Wassertrüdingen

Entdecke die Gartenschaustadt Wassertrüdingen

Marktstraße 19 | 91717 Wassertrüdingen
touristikservice@stadt-wassertruedingen.de
09832/6822-45 /-46 | www.wassertruedingen.de

VIELEN DANK
für Ihre Spenden



DANK

Einige unserer Seminar-
teilnehmenden beteiligen sich nicht nur an
Veranstaltungen, sondern überweisen uns auch
eine Spende. Sie unterstützen so unsere Arbeit
und fördern Evang. Bildung im Ländlichen Raum.

Dafür herzlichen Dank!

Fachstellenkonferenz

Der Wald:

Ressource für Kirche und Gesellschaft

 Mi., 28.01. - Do., 29.01.

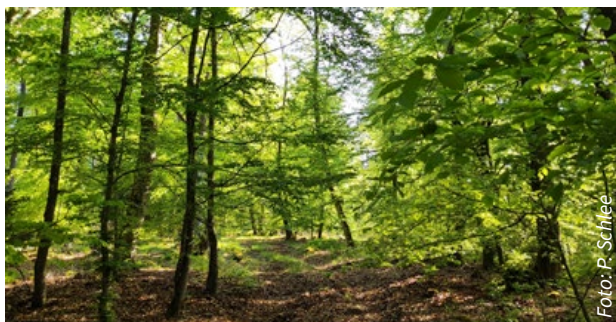


Foto: P. Schlee

Ein Drittel der Landesfläche Deutschlands ist bewaldet und damit ein prägender Bestandteil der ländlichen Räume. Der Wald ist wichtiger Rohstofflieferant, Ökosystem, aber auch für viele Menschen eine Kraftquelle und ein Ort der Erholung.

Die Tagung möchte über Waldnutzung, den Zustand und die Zukunft des Waldes sowie über die Potentiale der Nutzung von Holz informieren. Religiöse und pädagogische Zugänge zum Thema Wald werden in Workshops vorgestellt und diskutiert. Im Rahmen eines Podiumsgesprächs sollen Zielkonflikte der Waldnutzung benannt und Perspektiven aufgezeigt werden.

Die Tagung ist offen für alle Interessierten und bietet Gelegenheit, mit Teilnehmenden aus Land- und Forstwirtschaft, Kirche und ländlichem Raum ins Gespräch zu kommen.

Uhrzeit: Mi., 14:00 Uhr – Do., 14:00 Uhr

Kosten: 30,00 € Eigenanteil

Kontakt: Dr. Peter Schlee (S. 137)

Evang. Fachstelle für Ländliche Räume

Förderung: Schwerpunkt 4.8 (S. 130, 131)

Patchworkkurs: Nähen auf Papier (Paperpiecing)

📅 Fr., 13.02. - So., 15.02.



Die Patchwork-Technik "Nähen auf Papier" ist eine Methode, um sehr genau zu nähen, aber auch um dabei feine Details zu erfassen. Das Papier dient als Vorlage und Trägermaterial, das nach dem Nähen wieder entfernt wird. Für alle, die diese Methode erlernen oder verfeinern wollen, ist dieser Kurs geeignet. Er fördert Kreativität und Farbgefühl. Vermittelt werden grundlegende Techniken.

Anfänger*innen und Fortgeschrittene willkommen.

Mitzubringen: Nähmaschine, Nähzubehör, Schneidematte, Cutter und Lineal soweit vorhanden. Materialliste bei der Anmeldung erhältlich. Materialien und Zubehör können im Kurs erworben werden.

Preis zzgl. Materialkosten.

Uhrzeit: Fr., 17:00 Uhr – So., 13:00 Uhr

Kosten: 311,00 € im EZ
298,00 € im DZ
205,00 € o. Ü.

Leitung: Renate Schindler
www.renaspachworkstudio.de

Kontakt: Dr. Christine Marx (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 1.5 (S. 130, 131)

Fortbildung für Mitarbeitende der Landwirtschaftlichen Familienberatung (vormals Bauernnotruf)

📅 Fr., 13.02. - Sa., 14.02.

📅 Fr., 06.11. - Sa., 07.11.

EINZELTERMINE
NICHT AUF EINANDER AUFBAUEND



Themenschwerpunkte:

- Besond. Herausforderungen in der Familienberatung
- Umgang mit Menschen in schwierigen Lebenssituationen (Supervision)

Uhrzeit: Fr. 18:00 Uhr – Sa. 16:00 Uhr

Leitung: Pfr. Walter Engeler (S. 137)

Landwirtschaftliche Familienberatung der Evang.-Luth. Kirche in Bayern



Foto: LFB

Schnelle Hilfe in Not
Telefon: 09854 10-36



TIPP

Pfr. Walter Engeler und sein Team
von Ehrenamtlichen nimmt sich Ihrer Probleme an!

Kleider machen Leute

Kleidung nicht von der Stange

(28 Seminareinheiten)

📅 Mo., 16.02. - Mi., 18.02.*

📅 Mo., 23.02. - Mi., 25.02.*

📅 Mo., 13.04. - Mi., 15.04.*

📅 Mo., 02.11. - Mi., 04.11.*

📅 Mo., 09.11. - Mi., 11.11.*

** Dieser Kurs ist sehr gefragt. Wir führen eine Warteliste.*

Nähen Sie sich ein Kleidungsstück für Ihre Frühjahrs- oder Herbstmode: Bluse, Kleid, Rock, Weste oder Tasche - nach Ihren Vorstellungen. Im Kurs kann auf Wunsch vorab ein Nesselmodell angefertigt werden. Kleine figurbedingte Änderungen am Nesselmodell sind nach der Anprobe möglich. Ziel ist es, Ihre Nähkenntnisse in kleiner Gruppe zu vertiefen. Vermittelt werden u. a. Nähtechniken und der Umgang mit Schnittmustern. Das Seminar stärkt auch Ihre Kreativität und Ihr Farbgefühl. Individuelle Betreuung wird garantiert.

Preis zzgl. Materialkosten.

Uhrzeit: Mo. 10:00 Uhr – Mi. 12:00 Uhr
Mi: Mittagessen evtl. zubuchbar
(28 Seminareinheiten je 45 Min.)

Kosten: 368,50 € im EZ
355,50 € im DZ
262,50 € o. Ü.

Leitung: Eva-Maria Kaußler
Damenschneiderin

Kontakt: Dr. Christine Marx (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 1.5 (S. 130, 131)

Kleider machen Leute

Kleidung nicht von der Stange

(22 Seminareinheiten)

EINZELTERMINE
NICHT AUF EINANDER AUFBAUEND

📅 Fr., 20.02. - So., 22.02.*

📅 Fr., 10.04. - So., 12.04.*

📅 Fr., 30.10. - So., 01.11.*

** Dieser Kurs ist sehr gefragt. Wir führen eine Warteliste.*



Nähen Sie sich ein Kleidungsstück für Ihre Frühjahrs- oder Herbstmode: Bluse, Kleid, Rock, Weste oder Tasche - nach Ihren Vorstellungen. Im Kurs kann auf Wunsch vorab ein Nesselmodell angefertigt werden. Kleine figurbedingte Änderungen am Nesselmodell sind nach der Anprobe möglich. Ziel ist es, Ihre Nähkenntnisse in kleiner Gruppe zu vertiefen. Vermittelt werden u. a. Nähtechniken und der Umgang mit Schnittmustern. Das Seminar stärkt auch Ihre Kreativität und Ihr Farbgefühl. Individuelle Betreuung wird garantiert.

Preis zzgl. Materialkosten.

Uhrzeit: Fr., 18:00 Uhr – So., 15:00 Uhr
(22 Seminareinheiten je 45 Min.)

Kosten: 346,50 € im EZ
333,50 € im DZ
240,50 € o. Ü.

Leitung: Eva-Maria Kaußler
Damenschneiderin

Kontakt: Dr. Christine Marx (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 1.5 (S. 130, 131)

Käse selbst herstellen

Dicklegen - Bruchschneiden - Ausreifen

📅 Sa., 28.02.



Wir haben Zeit, einen Nachmittag die Kunst zu erlernen, durch sorgfältigen Umgang mit der Milch schmackhaften und gesunden Käse im Haushalt selbst herzustellen. Alle wesentlichen Arbeitsschritte werden ausführlich erläutert und in unserer hervorragend ausgestatteten Lehrküche praktisch durchgeführt. Kostproben verschiedener Käsesorten runden das Programm sensorisch ab.

Die im Seminar erzeugten Käse-Vorstufen können zum weiteren Ausreifen mit nach Hause genommen werden. Prädikat: Lehrreich und unterhaltsam zugleich!

Maximal 15 Personen.

Uhrzeit: Sa., 14:00 Uhr – 17:30 Uhr

Kosten: 47,50 € (inkl. Kostproben, Getränke)

Leitung: Fritz König

*Landwirtschaftlicher Unternehmer
und Direktvermarkter*

Kontakt: Dr. Andrea Erkenbrecher (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 4.7 (S. 130, 131)

Der Bio-Hausgarten

Schwerpunkt: bunte (Stauden-)Beete
im insektenfreundlichen Garten

📅 Sa., 14.03.



Gärten sind eine Rückzugsoase - für Mensch und Tier. Immer mehr Gartenfreunde wollen Insekten Nahrung bieten. Mit meist mehrjährigen Stauden kann das gelingen.

Wichtig ist, die eigenen Gartenbedingungen in die Planung einzubeziehen. Welche Beschaffenheit hat der Boden in meinem Garten? Welche "Lebensbereiche" kann ich Pflanzen bieten? Welche Staudenarten passen für welchen Standort? Wie plane ich die Anlage und Pflege von Staudenbeeten (Leit-, Begleit- und Füllstauden). Wie mache ich Staudenbeete für nützliche Insekten attraktiv?

Erhalten Sie von einem Experten Rüstzeug, Ideen, Tipps und Hintergrundinformationen.

Uhrzeit: Sa., 13:30 Uhr – 17:30 Uhr

Kosten: 36,50 €

Leitung: Hans-Martin Schmidt
Gärtnermeister

Kontakt: Simone Heinrichmeier (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 2.4 (S. 130, 131)

Bräuche im Jahreslauf

📅 Sa., 21.03.



In unserer schnelllebigen Zeit ist es wichtig, alte, heimatliche Traditionen zu bewahren. Hören Sie an diesem Tag von Bräuchen rund um das Jahr. Anhand von Bildern und mitgebrachten Gebinden wandern wir durch die Jahreszeiten. Vorgestellt werden Brauchtumsgebilde wie Kränze und Buschen, wie z. B. Lichtmess-

kränzchen, Palmbuschen, Sonnenwendkranz, Kräuterbuschen zu Maria Himmelfahrt, Erntestäbe für Erntedank, Ahnengebinde für Allerheiligen bis hin zum Adventskranz und dem Weihnachtsbaum, der nach altem Brauch ja bis Lichtmess in der Stube stand.

Am Nachmittag halten wir in der Natur Ausschau nach Zweigen und Pflanzen, die für solche Gebinde verwendet wurden. Im Anschluss binden wir uns einen Kranz für den Frühling und einen Palmbuschen.

Bitte mitbringen: Kranzrohling (wenn vorhanden) Bindedraht, Seidenschneider, Gartenschere, Naturmaterial (Birkenreisig, einen Stab von einer Haselnuss ca. 1,6 m), kleine Blumenzwiebel. Ein altes Weckglas mit Stumpenkerze.

Preis zzgl. Materialkosten (ca. 3,00 € – 5,00 €)

Uhrzeit: Sa., 09:00 Uhr – 16:30 Uhr

Kosten: 113,00 €

Leitung: Siglinde Beck

Kräuterpädagogin,

Gesundheitstrainerin (SKA)

Kontakt: Dr. Christine Marx (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 4.7 (S. 130, 131)

Patchwork - Nähen und mehr I:

4-tägige kreative Auszeit vom Alltag

📅 So., 29.03. - Mi., 01.04.

Zeit haben für sich selbst, zum Innehalten, zur Ruhe finden. Dabei haben Sie Gelegenheit, eigene Näh-Projekte anzugehen bzw. zu vollenden. Es geht um Patchwork-Arbeiten verschiedenster Art.

Patchwork und Quilten sind ein sehr altes und weltweit verbreitetes Kunsthandwerk. Dabei werden kleine und größere Stoffstücke zerschnitten und zu einem neuen Stoffprojekt zusammengenäht.

Das Nähen wird (bei Bedarf) angeleitet und neue Techniken vorgestellt. Das Blickfeld kann sich weiten – auch durch Impulse zum Nachdenken. Vielleicht merkt man sogar beim Nähen, dass das eigene Leben ebenfalls eine Einheit bildet, die sich aus unterschiedlichen Stücken zusammensetzt – und erkennt darin einen sprichwörtlichen "roten Faden"... Anfänger*innen und Fortgeschrittene im Bereich Patchwork/Nähen willkommen.



Eine Materialliste ist bei der Anmeldung erhältlich. Materialien & Zubehör im Kurs zu erwerben.

Preis zzgl. Materialkosten.

.....
Uhrzeit: So., 10:00 Uhr – Mi., 17:00 Uhr

Kosten: 482,50 € im EZ
462,50 € im DZ
323,50 € o. Ü.

Leitung: Renate Schindler
www.renaspachworkstudio.de

Kontakt: Dr. Christine Marx (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 1.5 (S. 130, 131)
.....

Frühlingskräuter am Hesselberg: Wildkräuterkunde im Jahreskreislauf

📅 Sa., 11.04.



Im Frühjahr grünt alles wieder neu in der Natur. Uns zieht es hinaus in Wald und Flur. Am Hesselberg finden wir viele Kräuter, die uns unterstützen unseren Körper zu reinigen und zu entgiften. Sie tragen dazu bei, der Frühjahrsmüdigkeit entgegen zu wirken und den Stoffwechsel in Schwung zu bringen.

Bei einer geführten Wanderung über den Berg finden Sie Pflanzen wie Giersch, Gundermann, Vogelmiere, Brennnessel und Bärlauch. Sie lernen Unterscheidungsmerkmale kennen, bekommen Informationen über Inhaltsstoffe und Verwendung in der Küche und aus der Volkheilkunde. Bedacht sammeln wir einige Kräuter – unter Beachtung der Naturschutzbestimmung. Nachmittags setzen wir eine Tinktur aus Bärlauch und/oder einen Kräuternessig an. Für zu Hause bekommen Sie ein Skript mit vielen Rezepten mit.

Preis zzgl. Materialkosten.

(Tinktur: 4,00 €, Essig: 4,50 €)

Uhrzeit: 09:00 Uhr – 16:30 Uhr

Kosten: 113,00 €

Leitung: Siglinde Beck

Kräuterpädagogin,

Gesundheitstrainerin (SKA)

Kontakt: Dr. Christine Marx (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 4.7 (S. 130, 131)

Gesundheitstage nach Pfarrer Kneipp

Entspannen, Wasser, Wandern, Wildkräuter

📅 Mo., 20.04. - Mi., 22.04.

Lernen Sie die Gesundheitslehre nach Sebastian Kneipp kennen. Spüren Sie, wie einfach und wohltuend Kräuter, Wickel, Waschungen sowie Güsse wirken. Sie bekommen einfache Techniken an die Hand, die Sie später leicht zuhause anwenden können. Vor Ort probieren sie Kneipp-Anwendungen wie Trockenbürsten oder Taulaufen aus, die gegen die Frühjahrsmüdigkeit wirken sollen.

Sie bekommen Informationen über heimische Wildkräuter, die zur Entgiftung und Entschlackung des Körpers beitragen bzw. den Stoffwechsel in Schwung bringen können. Auf einer Wanderung sammeln Sie einige Kräuter (unter Beachtung der Naturschutzbestimmungen). Daraus stellen Sie später eine Oxy-mel-Tinktur mit Frühlingskräutern, ein Kräutersalz oder einen Kräuteressig her. Als Abschluss gibt es ein Skript für zu Hause.



Foto: Pixelio

Preis zzgl. Materialkosten von ca. 10,00 €

Uhrzeit: Mo., 09:30 Uhr – Mi., 13:00 Uhr

Kosten: 374,00 € im EZ

361,00 € im DZ

268,00 € o. Ü.

Leitung: Siglinde Beck

Kräuterpädagogin,

Gesundheitstrainerin (SKA)

Kontakt: Dr. Christine Marx (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 4.7 (S. 130, 131)

Einführung in die Mosaikkunst

Rosenkugeln selbstgemacht

📅 Sa., 09.05.



Foto: M. Landig

Seit Jahrtausenden werden durch verschiedene Mosaiktechniken aus unterschiedlichen Materialien (z.B. aus Kieselsteinen im frühen Griechenland in den Jahren 330 bis 310 v. Chr.) zeitbeständige Kunstwerke hergestellt.

In diesem Tageskurs werden die grundlegenden Techniken und der Gebrauch von Werkzeugen zur Mosaikherstellung unterrichtet. Außerdem gibt es Einblicke in Proportions- und Farblehre. Das Erstellen von kleinen Kunstwerken aus Tiffany- und Muranoglas fördert die Konzentrationsfähigkeit, das Abstraktionsvermögen und stärkt die Feinmotorik. Am Ende hält man eine selbst gestaltete Mosaik-Rosenkugel in den Händen. Dieses "Schmuckstück" ziert auch im Winter den eigenen Garten.

Preis zzgl. Materialkosten von ca. 32,00 €.

Uhrzeit: Sa., 09:00 Uhr – 18:00 Uhr

Kosten: 102,00 €

Leitung: Manuela Landig
Mosaikkünstlerin

Kontakt: Dr. Christine Marx (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 1.6 (S. 130, 131)

4-Tages-Seminar Handweben - ein Handwerk mit Tradition

 Mi., 13.05. - So., 17.05.



Erlernen Sie eine alte Handwerkskunst. Sie erweitern Ihr Wissen über Garne bzw. Stoffarten und deren Verwendungsmöglichkeiten. Außerdem werden Ihre Kreativität und Ihr Farbgefühl durch die individuellen Gestaltungsmöglichkeiten gestärkt. Bei diesem Kurs haben Sie länger als bei den anderen Web-Seminaren Gelegenheit, zu weben und so Stoffe anzufertigen.

Sie bekommen eine Einführung (theoretisch & praktisch) am eingerichteten Handwebstuhl. Sie weben – individuell betreut – einen selbst gefertigten Stoff nach eigenen Vorstellungen, den Sie nach Seminarende mit nach Hause nehmen und weiterverarbeiten. Entstehen können Bekleidungsstoffe aus Naturfasern oder Tischwäsche bzw. andere Textilien.

Anfänger*innen und Fortgeschrittene willkommen.

Preis zzgl. Materialkosten.

Uhrzeit: Mi., 18:00 Uhr – So., 16:00 Uhr

Kosten: 597,00 € im EZ
571,00 € im DZ
385,00 € o. Ü.

Leitung: Sylvia Tillmanns
Leiterin Weberei EBZ Hesselberg

Kontakt: Dr. Christine Marx (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 1.5 (S. 130, 131)

Fortbildung für Mitarbeitende der Evangelischen Dorf- und Betriebshilfe Hesselberg

📅 Mo., 29.06. - Mi., 01.07.

Themenschwerpunkte:

- Gesundheitsförderung
- Arbeitssicherheit und Unfallverhütung

Uhrzeit: Mo., 09:00 Uhr – Mi., 16:30 Uhr

Leitung: Hans-Georg Müller (S. 137)

TIPP

**Der Evangelische Dorf-
und Betriebshilfsdienst
Hesselberg sucht für verschiedene
Einsatzstationen in Bayern**

BETRIEBSHELFER*INNEN (M/W/D)
DORFHELPER*INNEN (M/W/D)

Wir bieten Ihnen...

- eine abwechslungsreiche Tätigkeit inkl. Fort- und Weiterbildungen.
- eine attraktiven Bezahlung nach AVR Bayern.
- über 30 Tage Urlaub.
- eine betriebliche Altersvorsorge.
- eine frei vereinbarte Wochenarbeitszeit sowie die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.



Bewerben Sie sich beim Evang. Dorf-
und Betriebshilfsdienst Hesselberg
Ihr Ansprechpartner: Hans-Georg Müller

Hesselbergstr. 26, 91726 Geroltingen
E-Mail: bewerbung@ebz-hesselberg.de

Frauenkräutersommer am Hesselberg:

Kräuter und mehr

📅 Fr., 24.07. - So., 26.07.

An diesem Wochenende dreht sich alles um die Frauenkräuter. Wir lernen bei einer Wanderung die Sommerkräuter am Hesselberg kennen. Dort sammeln wir nach den geltenden Naturschutzregeln einen kleinen Handstrauß in unsere Körbe. Nach alter Tradition binden wir einen Kräuterbuschen aus mitgebrachten Gartenpflanzen. Wir hören von der Heilkraft dieser Kräuter sowie von deren Verwendung und Kontraindikationen. Alte Überlieferungen vom Brauchtum sind wichtig und sollen nicht in Vergessenheit geraten, deshalb müssen sie weitergetragen werden. Aus den gesammelten Kräutern setzen wir einen Sommerkräuterlikör, ein Kräutersalz oder eine Tinktur für die Hausapotheke an. Am Sonntagmorgen wandern wir zum Sonnenaufgang auf den Berg. Freuen Sie sich auf ein Wochenende rund um Frauenkräuter und ihre traditionelle Verwendung.



Foto: Freepik

Bitte mitbringen: ein kleines Körbchen, Messer oder kräftige Schere, feinen Bindedraht

Preis zzgl. Materialkosten (2,00 – 4,50 € pro Tinktur)

Uhrzeit: Fr., 18:00 Uhr – So., 13:00 Uhr

Kosten: 301,00 € im EZ

288,00 € im DZ

195,00 € o. Ü.

Leitung: Siglinde Beck

Kräuterpädagogin,

Gesundheitstrainerin (SKA)

Kontakt: Dr. Christine Marx (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 4.7 (S. 130, 131)

Wildfrüchte, Samen und Wurzeln

Wildkräuterkunde im Jahreskreislauf

📅 Sa., 12.09.



Foto: freepik

Lernen Sie die einheimischen Wildfrüchte unserer Hecken kennen. Am Hesselberg finden wir Kornelkirsche, Mehlbeere, Weißdorn, Hagebutte, Wacholder und Schlehe. In der "Kräuterwerkstatt" setzen wir uns daraus nachmittags einen fruchtigen Wildfrucht(balsamico) an.

Neben den Wildfrüchten spielen im Herbst Samen und Wurzeln der Kräuter eine große Rolle. Unsere Vorfahren haben daraus verschiedene Hausmittelchen hergestellt. Vormittags am Hesselberg unterwegs, nutzen wir die "Kräuterwerkstatt" am Nachmittag auch, um verschiedene Hausmittel aus Samen und Wurzeln (die Wurzeln werden von der Referentin mitgebracht) herzustellen. Möglich sind eine Blutwurz(tinktur), eine Beinwellsalbe und ein Magenbitter aus Wurzeln. Für zu Hause bekommen Sie ein Skript mit vielen Rezepten mit.

Preis zzgl. Materialkosten (3,00 – 5,50 € pro Tinktur)

Uhrzeit: Sa., 09:00 Uhr – 16:30 Uhr

Kosten: 113,00 €

Leitung: Siglinde Beck

*Kräuterpädagogin,
Gesundheitstrainerin (SKA)*

Kontakt: Dr. Christine Marx (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 4.7 (S. 130, 131)

Patchworkkurs: Moderner Sampler

📅 Fr., 16.10. - So., 18.10.



Bei einem "Sampler" handelt es sich um eine Sammlung verschiedener Patchworkblöcke, die zu einem Quilt zusammengefügt werden. Durch unterschiedliche Muster und Techniken sowie entsprechende Farbauswahl kann man ein interessantes Design schaffen. Moderne Versionen dieser "Blocks" setzen häufig auf klare Linien, einfache Formen und mutige Farbkontraste.

Ziel ist es, verschiedene Techniken und Muster auszuprobieren, in die Tradition des Patchworkens einzutauchen und die eigenen Fähigkeiten zu erweitern. Genäht wird mit Baumwollstoffen. Anfänger*innen & Fortgeschrittene willkommen.

Eine Materialliste ist bei der Anmeldung erhältlich. Materialien & Zubehör im Kurs zu erwerben.

Preis zzgl. Materialkosten.

Uhrzeit: Fr., 17:00 Uhr – So., 13:00 Uhr

Kosten: 311,00 € im EZ

298,00 € im DZ

205,00 € o. Ü.

Referentin: Renate Schindler

www.renaspachworkstudio.de

Kontakt: Dr. Christine Marx (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 1.5 (S. 130, 131)

PATCHWORK-NÄHEN & mehr II:

5-tägige kreative Auszeit vom Alltag

📅 So., 18.10. - Do., 22.10.



Einmal länger Zeit haben für sich selbst, zum Innehalten, in sich gehen, zur Ruhe finden. Dabei haben Sie Gelegenheit, eigene Näh-Projekte anzugehen. Es geht um Patchwork-Arbeiten verschiedenster Art. Angefangene Werke können an die-

sen Tagen vollendet werden.

Patchwork und Quilten sind ein sehr altes und weltweit verbreitetes Kunsthandwerk. Dabei werden kleinere und größere Stoffstücke zerschnitten und zu einem neuen Stoffprojekt zusammengenäht. Das Nähen wird (bei Bedarf) angeleitet und neue Techniken vorgestellt. Das Blickfeld kann sich weiten – auch durch Gespräche und Impulse zum Nachdenken. Vielleicht merkt man dann sogar beim Nähen, dass das eigene Leben ebenfalls eine Einheit bildet, die sich aus unterschiedlichen Stücken zusammensetzt – und erkennt darin einen sprichwörtlichen "roten Faden". Anfänger*innen und Fortgeschrittene im Bereich Patchwork/Nähen willkommen.

Eine Materialliste ist bei der Anmeldung erhältlich. Materialien & Zubehör im Kurs zu erwerben.

Preis zzgl. Materialkosten.

.....
Uhrzeit: So., 14:30 Uhr – Do., 17:00 Uhr

Kosten: 601,50 € im EZ
575,00 € im DZ
389,50 € o. Ü.

Referentin: Renate Schindler
www.renaspatchworkstudio.de

Kontakt: Dr. Christine Marx (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 1.5 (S. 130, 131)
.....

Die Kunst des Bierbrauens

📅 Fr., 06.11. - So., 08.11.

Die Kunst des Bierbrauens erlernen: Sie erstellen unter Anleitung allein aus Malz, Hopfen, Hefe und Wasser Ihr eigenes Bier. Sie haben die Wahl zwischen Pils, Weizenbier, hellem Vollbier, dunklen Vollbier oder einem kräftigen Märzenbier. Es wird Sie faszinieren, wie aus den vier Grundzutaten mit Hilfe von wenigen Gerätschaften ein schmackhafter Trank entsteht.



Sie erlernen im Seminar den kompletten Brauprozess vom Maischen über das Läutern und Hopfenkochen bis hin zur Einleitung der Gärung durch Hefezugabe. Nach einer Woche Hauptgärung füllen Sie zu Hause das Bier selbst in die Flaschen und haben nach weiteren zwei Wochen Reifung Ihr eigenes Selbstgebrautes. Sie werden sehen: Bier muss nicht immer in einer Brauerei gebraut werden

Uhrzeit: Fr., 17:00 Uhr – So., 13:00 Uhr

Kosten: 262,50 € im DZ

275,50 € im EZ

Teilnahme o. Ü. nicht möglich

Leitung: Patrick Lindenberg

Brau- & Malzmeister

Oliver Lindenberg

(Assistenz), Brau- & Malzmeister

Förderung: Schwerpunkt 1.5 (S. 130, 131)

Kochkurs für Männer

Man(n) nehme

📅 Fr., 27.11. - So., 29.11. 📅 Fr., 04.12. - So., 06.12.

📅 Fr., 11.12. - So., 13.12. 📅 Di., 15.12. - Do., 17.12.

EINZELTERMINE
NICHT AUEINANDER AUFBAUEND



Wem es nicht genügt, eine Suppe aus der Tüte oder ein Spiegelei zubereiten zu können, liegt mit der Wahl dieses Seminars richtig. Es geht darum, von den Frauen unabhängig und auch auf dem Gebiet der Speisenzubereitung "erwachsen" zu werden. Das Seminar ist ein Einstieg in die Welt des Kochens – mit Erfolgsgarantie.

Uhrzeit: Fr., 18:00 Uhr – So., 13:00 Uhr
Di., 18:00 Uhr – Do. 13:00 Uhr

Kosten: auf Anfrage

Leitung: N.N.

Förderung: Schwerpunkt 4.7 (S. 130, 131)

Hinweis: Eine Anmeldung zu den Kochkursen ist erst ab Anfang Mai 2026 möglich.



25. Mai

**BAYERISCHER
EVANGELISCHER
KIRCHENTAG** (S. 28 f.)



9. Juni

**ABENDVORTRAG:
JULIUS STEINMETZ.
NS-SYMPATHISANT,
NS-VERFOLGTER,
GEROLFINGER PFARRER** (S. 116)



19. Juli

**JAHRESFEST FÜR
ALTSCHÜLERINNEN
UND ALTSCHÜLER** (S. 32)



20. Sept.

**TAG DER OFFENEN TÜR
JUGENDHAUS** (S. 38)



6.+7. Nov.

**„1951“ - TAGUNG ZUM
ERÖFFNUNGSJAHR DER
EVANG.-LUTH. VOLKSHOCH-
SCHULE HESSELBERG** (S. 124)



20. Dez.

**BERGWEIHNACHT
MIT KRIPPEN-
AUSSTELLUNG** (S. 39)





1951

Ev.-Luth. Volkshochschule Hesselberg - Lehrsaal



2025

Evang. Bildungszentrum Hesselberg - Großer Saal

Wir feiern JUBILÄUM

Der Hesselberg hat eine lange und vielschichtige Vergangenheit. Für uns ist der Berg seit 75 Jahren ein besonderer Ort der Bildung, Begegnung und des Glaubens. Was 1951 mit dem ersten Bayerischen Evangelischen Kirchentag und der Eröffnung der Evangelisch-Lutherischen Volkshochschule Hesselberg begann, wirkt bis heute weiter.

Mit einem umfassenden Kursprogramm werden Menschen im ländlichen Raum seit der Gründung gestärkt. Heute bietet das Evang. Bildungszentrum Hesselberg vielseitige Angebote aus den Bereichen:

GLAUBEN

**PERSÖNLICHKEITS-
BILDUNG**

**LEBEN IM
LÄNDLICHEN RAUM**

**GESELLSCHAFTS-
POLITISCHE BILDUNG**

Das Jubiläumsjahr 2026 möchten wir gemeinsam mit Ihnen feiern!

wir laden herzlich zu unseren
highlight-Veranstaltungen und zu vielen
weiteren Kursen am Hesselberg ein.



**Herr, wie sind deine Werke
so groß und viel!
Du hast sie alle weislich geordnet,
und die Erde ist voll deiner Güter.**

Psalm 104, 24

Aus dem Leitbild

Der Verpflichtung zu einem verantwortungsvollen Umgang mit der Schöpfung wird im Bereich von Küche und Gaststätte durch die Verwendung frischer Zutaten aus regionaler und – wenn möglich – ökologischer Produktion Rechnung getragen.

Nudeln stellen wir selbst her. Wir bieten Bio-Tee an und beziehen den Kaffee aus fairem Handel.

In Balance sein

Das Jahr in Einklang bringen

 Fr., 09.01. - So., 11.01.



Foto: M. Schlecht

Das Jahr ist noch ganz jung. Dieses Wochenende lädt dazu ein, das Neue Jahr bewusst willkommen zu heißen. Ankommen, den Augenblick des Neuen wahrnehmen und auch Ausschau halten nach den 12 Monaten und dem, was sie für uns bereithalten. Das Wochenende wird gefüllt sein mit Impulsgesprächen, Klangeinheiten wie Meditation, Klangkörper- und Atemübungen.

Neben einfachen, gezielten Yoga-Einheiten sowie einer gestalterischen Vertiefungsarbeit werden wir eine kleine Wanderung am Hesselberg unternehmen. Der gesunde Wechsel zwischen Entspannung und Anspannung wirkt positiv, stärkend und wohltuend für Körper, Seele und Geist.

Uhrzeit: Fr., 18:00 Uhr – So., 13:00 Uhr

Kosten: 353,00 € im EZ
340,00 € im DZ
247,00 € o. Ü.

Leitung: Martina Schlecht
*Klangpädagogin nach Peter Hess®,
spirituelle Begleiterin*

Kontakt: Simone Heinrichmeier (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 1.3 (S. 130, 131)

Veeh-Harfen-Schnuppertag

📅 Sa., 31.01.

📅 Sa., 21.11.



Foto: R. Richter

EINZELTERMINE
NICHT AUEINANDER AUFBAUEND

Die Veeh-Harfe ist ein wohlklingendes Saitenzupf-instrument, das eine eigene, leicht zu lernende Notation benutzt und deshalb ohne Notenkenntnisse gespielt werden kann. Sie ist ideal für alle, die schon lange gerne Musik machen wollten, aber nie Zeit oder Gelegenheit dazu fanden. Im Tageskurs lernen Sie, wie man das Instrument zupft, und erhalten einen Einblick in das Stimmen der Veeh-Harfe. Darüber hinaus spielen wir gemeinsam Lieder und kurze Instrumentalstücke. Vorkenntnisse oder ein eigenes Instrument sind nicht erforderlich!

Leihnoten und Leihinstrument: Gebühr 35,00 €; nur Leihnoten: 5,00 €. Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, was Sie benötigen.

Uhrzeit: Sa., 10:00 Uhr – 17:15 Uhr

Kosten: 111,00 €

Leitung: Johanna Greulich

Ergotherapeutin,

autorisierte Veeh-Partnerin

Ralf Richter

Referent für Veeh-Harfe

Kontakt: Dr. Andrea Erkenbrecher (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 1.5 (S. 130, 131)

TanzMeditationsEinkehrtage

 So., 08.02. - Fr., 13.02.



„Mensch werde wesentlich“

Angelus Silesius

Abseits von Hektik, Stress und Dauerberieselung möchten diese Tage einladen zu einem Fasten anderer Art. Sie wollen Impulse geben in der Stille - immer wieder auch im Schweigen - mit allen Sinnen wach, achtsam und dankbar bewusst im Atem und im Augenblick zu sein. Tanz, Meditation und Wandern sind die Pfeiler dieser Tage. Kleine Texte begleiten uns. Mit leichter vegetarisch-veganer Kost üben wir uns in bewusstem Essen ein.

Uhrzeit: So., 18:00 Uhr – Fr., 13:00 Uhr

Kosten: 693,00 € im EZ

660,00 € im DZ

Leitung: Christine Anijs-Rupprecht
Sprachheillehrerin, Tanzpädagogin

Kontakt: Dr. Christine Marx (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 1.1 (S. 130, 131)

Veeh-Harfen-Seminar (Anfänger*innen): Lieder vom "Zupfgeigenhansel"

 Fr., 20.02. - So., 22.02.



"Der Zupfgeigenhansel" von 1908 war das Liederbuch der Wandervögel und vereint unzählige Volkslieder. Der Herausgeber schrieb: "Was der Zeit getrotzt, das muss einfach gut sein." Das finden wir auch. An diesem Wochenende erarbeiten wir uns gemeinsam 20 Stücke und erlernen die Notenzählweise, die es uns ermöglicht, auch unbekannte Lieder zu spielen.

Die – speziell für das Seminar umgesetzte – Notenmappe ist für 40,00 € im Kurs erhältlich (Leihen ist nicht möglich!). Bitte teilen Sie bei der Anmeldung mit, ob Sie ein Leihinstrument (Gebühr 35,00 €) benötigen.

Uhrzeit: Fr., 18:00 Uhr – So., 13:00 Uhr

Kosten: 299,00 € im EZ
286,00 € im DZ
193,00 € o. Ü.

Leitung: Johanna Greulich
*Ergotherapeutin,
autorisierte Veeh-Partnerin*
Ralf Richter
Referent für Veeh-Harfe

Kontakt: Dr. Andrea Erkenbrecher (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 1.5 (S. 130, 131)

Frauenstimmen stärken

 Fr., 06.03. - Sa., 07.03.



Frauen brauchen starke Stimmen - im Alltag, im Beruf, in der Familie. Sich Gehör verschaffen, die Stimme erheben, ein Machtwort sprechen, unterrichten, verkündigen, vortragen, überzeugen, begeistern, streiten und leiten: Unsere Stimme bestimmt in hohem Maße erfolgreiche Kommunikation und lässt sich trainieren. Inhaltliche Impulse wechseln ab mit Üben, individuelle Fragen haben Raum, konkrete Situationen können ausprobiert werden. Frauen(stimmen)spezifische Erkundungen zu Selbstbewusstsein, Kompetenz und Kommunikationsverhalten ergänzen das Programm. Sie entfalten Ihr persönliches Potential und können Frauenstärke in Stimmstärke verwandeln.

Uhrzeit: Fr., 16:00 Uhr – Sa., 17:00 Uhr

Kosten: 207,50 € im EZ

201,00 € im DZ

144,50 € o. Ü.

Leitung: Susanne Schrage

Atempädagogin (Erfahrbarer Atem)

und Stimmtrainerin und

Heilpraktikerin für Psychotherapie

Kontakt: Christa Müller (S. 137)

Förderung: Schwerpunkt 2.5 (S. 130, 131)

Workshop Rückenpflege

 Sa., 07.03.



Foto: Freepik

Sie wollen schon lange etwas für Ihren Rücken tun? Sie möchten Ihren Körper, die Wirbelsäule und die Gelenke länger gesund erhalten?

Erarbeiten Sie im Tagesworkshop rückenfreundliche Bewegungen und Übungen zum Lösen von Verspannungen. Kräftigen Sie vernachlässigte Muskulatur mit aufbauenden Übungen und dehnen Sie verspannte Körperabschnitte.

Die Teilnahme ist für alle Altersgruppen möglich. Bei ernsthaften Beschwerden oder Operationen besprechen Sie die Teilnahme bitte vor Anmeldung mit Ihrem Arzt.

Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, dicke Socken, eine Decke sowie ggf. die eigene Yogamatte.

Uhrzeit: Sa., 09:30 Uhr – 17:00 Uhr

Kosten: 116,50 €

Leitung: Sabine Nollek

Kontakt: Dr. Christine Marx (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 1.3 (S. 130, 131)

Perspektivenwechsel - Raus aus alten Denkmustern

 Sa., 07.03. - So., 08.03.

In einer Atmosphäre voller Offenheit, Tiefe und Humor sind Sie eingeladen, gewohnte Gedanken liebevoll zu hinterfragen. Mit einfachen Körperübungen, neuen Gedankenanstößen und einem vielleicht veränderten Blick auf sich selbst und die Welt, entdecken Sie was Ihnen wichtig ist und was sich wandeln darf. Veränderung kann mit Leichtigkeit beginnen. Sie bekommen keine Ratschläge, sondern erschließen sich Räume mit neuen Sichtweisen. Manchmal ist ein Perspektivwechsel der erste Schritt in ein neues Lebensgefühl.

Uhrzeit: Sa., 09:30 Uhr – So., 15:30 Uhr

Kosten: 224,50 € im EZ

218,00 € im DZ

161,50 € o. Ü.

Leitung: Ursula Donauer

*Focusingtherapeutin, Heilpraktikerin,
Praxis für Klassische Homöopathie*

Kontakt: Dr. Christine Marx (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 1.1 (S. 130, 131)

Ausbildungsplatz gesucht?
Wir freuen uns auf Sie!

TIPP

Wir bilden aus zum/zur

- Hauswirtschaftler*in bzw.
- staatlich geprüften Assistenten*in
für Ernährung und Versorgung.

Nähere Infos: S. 136, 137



Singend und tanzend in den Frühling

Einfache Kreistänze in der Frühlingszeit

 Sa., 14.03.



Foto: Freepik

Die Frühlingszeit ist immer wieder ein Wunder! „Das Herz geht einem auf, wenn es ringsum blüht und duftet!“ Längst fangen die Blumen, Büsche und Bäume an, sich zu zeigen. Wir wollen es wie sie machen und uns voll Freude miteinander verbinden. An diesem Tag tanzen die Teilnehmenden mit leichten Schritten im Kreis in fröhlicher Runde zu weithin bekannten Liedern (z.B. Viel Glück und viel Segen, Der Himmel geht über allen auf, Geh aus mein Herz und suche Freud). Begegnungen, Märchen und Gedichte schmücken die Tanzpausen.

Bitte mitbringen: Weiche Kleidung und Schuhe, ein großes Tuch (etwa 80 x 80), gern ein Gedicht oder einen kurzen Text.

Uhrzeit: Sa., 09:30 Uhr – 17:00 Uhr

Kosten: 92,50 €

Leitung: Reingard Fuchs

*Lehrerin i.R., Mitglied der
Erzählgilde der Europäischen
Märchengesellschaft*

Kontakt: Dr. Andrea Erkenbrecher (S. 136)

Mit Focusing leichter durchs Leben

Focusing-Basis-Training

📅 Fr., 20.03. - So., 22.03.

📅 Fr., 19.06. - So., 21.06.

EINZELTERMINE
NICHT AUEINANDER AUFBAUEND



Foto: Freepik

Innehalten und zur Ruhe kommen, äußerlich und innerlich Freiraum schaffen, freundlichen Kontakt zum Körper herstellen, die innere Achtsamkeit auf das vage Gespürte lenken und damit eine Weile sein – das verändert etwas, setzt einen Prozess in Gang und bewirkt neue Erkenntnisse und Handlungsmöglichkeiten, bisweilen überraschend und kreativ. Das ist Focusing und wurde von Eugene Gendlin als Methode zu Hilfe und Selbsthilfe entwickelt.

Focusing beschreibt eine spezifische Haltung des „Mit-sich-in-Kontakt-Seins“ und den Dialog mit dem Körper. Als Leitfaden für den Focusing-Prozess dienen sechs Schritte, die man lernen und für sich allein oder partnerschaftlich anwenden kann.

Focusing dient der Selbstfürsorge, fördert persönliche Entwicklung, unterstützt kreative Prozesse und spirituelle Suchbewegungen. Es hilft in Krisen und Konflikten. Es entstehen Freiraum im Alltäglichen, Klarheit, Entscheidungssicherheit und neue Handlungsschritte.

An diesem Wochenende werden die Focusing-Basis-Werkzeuge vorgestellt und trainiert. Eigene Themen haben Raum.

Einsteiger*innen und Fortgeschrittene willkommen und profitieren gleichermaßen.

Weitere Infos: www.atem-stimme-focusing.de

Uhrzeit: Fr., 18:00 Uhr – So., 13:00 Uhr

Kosten: 419,00 € im EZ
406,00 € im DZ
313,00 € o. Ü.

Referentin: Susanne Schrage
*Focusing-Trainerin (DFG),
Atem- und Stimpfpädagogin,
HP Psychotherapie*

Kontakt: Christa Müller (S. 137)

Förderung: Schwerpunkt 1.1 (S. 130, 131)

Offene Stellen am EBZ

Werden Sie Teil unseres Teams!

TIPP

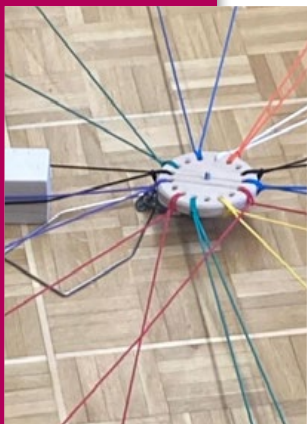
Entdecken Sie unsere aktuellen Stellenangebote auf unserer Website. Wir freuen uns auch über Ihre Initiativbewerbung!

Infos: <https://ebz-hesselberg.de>



Module, Seminartage und Fortbildungen zur Persönlichkeitsbildung

TIPP



WIR BEGLEITEN IHRE VERANSTALTUNG

Sie haben ein Wochenende am EBZ Hesselberg für Ihre Gemeindegruppe, etwa für den Mitarbeitendenkreis oder Kirchenvorstand geplant? Wir können Sie – sofern Termine verfügbar sind – mit einzelnen Modulen im Bereich Persönlichkeitsbildung begleiten:

- Konfliktbewältigung
- Kreatives Problemlösen
- erfolgreiche Kooperation im Team
- und mehr...

Kosten nach Aufwand und Absprache.

Bei Interesse kontaktieren Sie uns rechtzeitig.

Ihr Kontakt für Anfragen und zur Abstimmung:
Dr. Andrea Erkenbrecher (S. 136)

Gesundheitswoche für Frauen

 Mi., 25.03. - So., 29.03.



Zeit für sich haben, Freiraum spüren, für Körper und Seele sorgen – wie oft kommt das im Alltag zu kurz. Gönnen Sie sich eine Auszeit und sorgen Sie für Ihre Gesundheit mit ganzheitlichen Gesprächsrunden über Glauben und Leben mit Körperwahrnehmungs- und Fitnessübungen. Holen Sie sich Ihre Vitalität zurück in unserem Schwimmbad oder bei Wanderungen auf dem Hesselberg. Genießen Sie eine gesunde, abwechslungsreiche Küche. Erholen Sie sich bei Massagen, die Sie individuell nach Erhalt der Anmeldebestätigung als Zusatzleistung buchen können (gegen Gebühr).

Uhrzeit: Mi., 18:00 Uhr – So., 13:00 Uhr

Kosten: 480,00 € im EZ
454,00 € im DZ
268,00 € o. Ü.

Leitung: Simone Heinrichmeier (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 1.3 (S. 130, 131)

Gesundes Kommunizieren - Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation (GfK)

 Fr., 27.03. - So., 29.03.

"Worte können Fenster sein – oder Mauern."

Marshall B. Rosenberg

Inmitten von Wandel, Krisen und einem rauer werdenden Umgangston wächst in vielen Menschen die Sehnsucht nach wertschätzenden, echten und heilsamen Begegnungen.

Gesundes Kommunizieren (GfK) bietet hierfür einen kraftvollen Weg: Es unterstützt uns dabei, den Kontakt zu uns selbst zu vertiefen – und aus dieser inneren Klarheit heraus empathischer, bewusster und verbindender zu kommunizieren. Dabei helfen uns die vier Schritte der GfK klarer zu sehen, was in uns lebendig ist. Zugleich folgen wir der tiefen Intention M. Rosenbergs: eine Welt mitzugestalten, in der die Bedürfnisse aller zählen.

Dieser Kurs richtet sich an Menschen, die

- sich nach klarer, authentischer und zugleich wertschätzender Kommunikation sehnen.
- ihre Beziehungen – privat oder beruflich – bewusst und empathisch gestalten möchten.
- erste Erfahrungen mit der GfK machen oder ihre Kenntnisse vertiefen wollen.
- GfK als Entwicklungsweg kennenlernen oder vertiefen wollen.

Uhrzeit: 18:00 Uhr – 13:00 Uhr

Kosten: 301,50 € im EZ
288,50 € im DZ
195,50 € o. Ü.

Leitung: Lissy De Fallois, *Trainerin für GfK*

Kontakt: Christa Müller (S. 137)

Förderung: Schwerpunkt 2.5 (S. 130, 131)

Afrikanisches Trommeln leicht gemacht

Lebensfreude, Stressabbau, Entschleunigung

 Sa., 28.03.

 Sa., 17.10.



Foto: Pixabay

EINZELTERMINE
NICHT AUEINANDER AUFBAUEND

Im Trommeln steckt Energie. Einfache Schlagtechniken laden auch Menschen, die ihr eigenes Rhythmusgefühl in Frage stellen, zum Mitmachen ein. Die afrikanischen Trommeln (z.B. Kpanlogo, Djembe) vermitteln allen Teilnehmenden rasch erste Erfolgserlebnisse und lassen sehr schnell ein Zusammenspiel in der Gruppe entstehen. Das Trommeln fördert die Selbsterfahrung und Entspannung genauso wie das Eingehen auf andere und stärkt so die Stress-Resilienz und die Kommunikationsfähigkeit. Außerdem sind Trommeln an keine Altersgruppe gebunden. Es gibt genug kurze Pausen, damit sich die Hände wieder erholen. Informationen über die Herstellung, Bauweise und Kulturgeschichte der Trommeln runden das Seminar ab. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Uhrzeit: Sa., 14:00 Uhr – 17:00 Uhr

Kosten: 53,50 € (inkl. Leihtrommel, Kuchen und Getränke)

Leitung: Lothar Müller-Beer (Loddy)
Musiker und Rhythmus-Coach

Kontakt: Dr. Andrea Erkenbrecher (S. 136)

Gemeinsame Tage für trauernde Geschwister (ab 18 Jahren)

Dem Himmel so nah

 Fr., 24.04. - So., 26.04.



Foto: Pixabay

Der Verlust von Bruder oder Schwester hinterlässt eine besondere Leere – nicht nur in der Familie, sondern auch im eigenen Lebensgefühl. Wir verlieren Weggefährten, Rivalen, Vertraute und Spiegel unserer Geschichte. In diesen Tagen wollen wir durch Austausch, kreative Einheiten und Begegnungen in der Natur Raum schaffen, für alles, was an individueller Trauer bei jeder und jedem Einzelnen da ist und sein darf: Schmerz, Enttäuschung, Wut, Liebe, Erinnerungen, sich verbunden fühlen... – und das vielleicht mit dem Gefühl, dem Himmel manchmal ganz nah zu sein. **Flyer ab Januar 2026 erhältlich.**

Uhrzeit: Fr., 17:30 Uhr – So., 13:00 Uhr

Kosten: 376,00 € im EZ

363,00 € im DZ

Teilnahme o. Ü. nicht möglich

Leitung: Stefanie Leister

Trauerbegleiterin (ITA Hamburg)

Sylvia Schübel

Trauerbegleiterin (VE München)

Jan-Tobias Fischer

Leiter einer Selbsthilfegruppe

Kontakt: Dr. Christine Marx (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 1.1 (S. 130, 131)



In Zusammenarbeit mit dem Verein „Verwaiste Eltern und Geschwister München e. V.“

Ein Tag zum Durchatmen

 Sa., 25.04.



Foto: Freepik

Atmen Sie sich fit! Leichte Dehn- und Bewegungsübungen im Zusammenklang mit Ihrem Atemrhythmus bewirken Entspannung und sorgen für neue Energie.

Erleben und staunen Sie wie der Erfahrbare Atem Inneres und Äußeres wandeln kann.

Körper, Geist und Seele werden

erfrischt. Die Übungen sind leicht in den Alltag zu integrieren und stärken Ihre Widerstandskraft, schenken Ruhe und Gelassenheit, beflügeln Kreativität und Spiritualität.

Der Erfahrbare Atem ist ein westlicher Ansatz der Atempädagogik und hat sich als schnelle und nachhaltige Hilfe zur Selbsthilfe bewährt. Dieser Semintag ist geeignet, um die Kraftquelle Atem neu kennenzulernen sowie Vertrautes aufzufrischen und zu vertiefen.

Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, dicke Socken.

Uhrzeit: Sa., 09:00 Uhr – 17:00 Uhr

Kosten: 90,50 €

Leitung: Susanne Schrage

Atempädagogin (Erfahrbarer Atem),

Stimmtrainerin und

Heilpraktikerin für Psychotherapie

Kontakt: Christa Müller (S. 137)

Förderung: Schwerpunkt 1.3 (S. 130, 131)

Aquarellkurs: Menschen in Bewegung

 **Do., 30.04. - So., 03.05.**

Die Darstellung von Menschen bereichert die Malerei, belebt Räume oder Landschaften, regt unsere Fantasie an: Geschichten entstehen in unserem Kopf. Gemalt werden keine Porträts, es geht um das Erfassen und Wiedergeben der Figuren und ihrer Bewegungen. Um die Technik(en) zu zeigen, malt die Kursleiterin Motive schrittweise vor.



Anfänger*innen und Fortgeschrittene willkommen. Im Kurs erweitern Sie Ihr Wissen zu Bildkomposition, Farbenlehre bzw. den Eigenschaften und dem Mischen von Farben. Aquarellmaterial kann mitgebracht oder vor Ort erworben werden.

Uhrzeit: Do., 17:00 Uhr – So., 13:00 Uhr

Kosten: 477,00 € im EZ

457,50 € im DZ

318,00 € o. Ü.

Leitung: Sabine Koloska

www.atelier-sk.com

Kontakt: Dr. Christine Marx (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 1.5 (S. 130, 131)

Wochenende für trauernde Eltern

Ein Stück weit...

 Fr., 29.05. - So., 31.05.



Foto: Pixabay

Der Verlust eines Kindes ist ein Einschnitt, der das Leben unwiderruflich verändert. Egal, ob das Kind vor der Geburt, als Kleinkind oder als Erwachsener gestorben ist, ob durch Krankheit, Unfall oder Suizid.

Das Wochenende lädt verwaiste Mütter und Väter dazu ein, sich gemeinsam auf den Weg zu machen – ein Stück weit. Nicht, um den Schmerz hinter sich zu lassen, sondern um ihm Raum zu geben. In einem geschützten Rahmen ist Zeit für Erinnerungen, Austausch, kreatives Arbeiten und Begegnungen mit der Natur. Gemeinsam wollen wir kleine Schritte auf den individuellen Trauerwegen wagen.

Ausführlicher Flyer ab Januar 2026 erhältlich.

Uhrzeit: Fr., 17:30 Uhr – So., 13:30 Uhr

Kosten: 369,50 € im EZ

356,50 € im DZ

Teilnahme o. Ü. nicht möglich

Leitung: Ursula Fetzer, *betroffene Mutter*

Stefanie Leister

Trauerbegleiterin (ITA Hamburg)

Kontakt: Dr. Christine Marx (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 1.1 (S. 130, 131)



In Zusammenarbeit mit „Verwaiste Eltern und Geschwister München e. V.“

Sing mit! Singen verbindet und macht Spaß

 Fr., 12.06. - So., 14.06.



Gemeinsam Singen und damit die eigene Resilienz stärken. An diesem Wochenende können Sie in entspannter Atmosphäre Ihre Stimme erkunden, die Freude am gemeinsamen Singen entdecken, wieder entdecken und weiterentwickeln. Übungen zur Stimmbildung sowie das Singen von Liedern und Kanons sorgen dafür, dass Körper und Seele in Einklang kommen. Beim Singen wird der ganze Körper aktiviert: Übungen zur Körperhaltung, bewusstes Atmen und Gedächtnistraining sorgen dafür, dass wir gestärkt in den Alltag zurückgehen. Und das alles zusammen mit anderen, so dass das Miteinander und auch der Humor nicht zu kurz kommen. Das Angebot richtet sich an Menschen, die gerne singen – ganz egal, ob sie schon in einen Chor mit-singen oder mitgesungen haben oder nicht.

Uhrzeit: Fr., 18:00 Uhr – So., 13:00 Uhr

Kosten: 256,00 € im EZ
243,00 € im DZ
150,00 € o. Ü.

Leitung: Simone Gries
Grundschullehrerin mit Unterrichtsfach Musik und Gesang, Kantorin, Master für Musikvermittlung

Kontakt: Simone Heinrichmeier (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 1.3 (S. 130, 131)

Für mich sorgen - Widerstandskraft fördern

 Fr., 12.06. - So., 14.06.



Eine sich schnell wandelnde Welt mit ihren vielen Herausforderungen erfordert ein hohes Maß an Widerstandsfähigkeit. In einer schwierigen Lebenssituation ohne dauerhafte Beeinträchtigung zu bestehen bedeutet resilient (= widerstandsfähig) zu sein. Resilienz kann man gezielt fördern. Wir suchen nach dem, was uns hemmt und Kraft raubt, entlasten den Körper durch Übungen, streicheln die Seele durch Märchen und lernen aktives Zuhören. Das Wochenende ist ein bunter Streifzug durch das, was uns guttut und kräftigt – in einem achtsamen Miteinander.

Uhrzeit: Fr., 18:00 Uhr – So., 15:30 Uhr

Kosten: 293,00 € im EZ
280,00 € im DZ
187,00 € o. Ü.

Leitung: Ursula Donauer
*Focusingtherapeutin, Heilpraktikerin,
Praxis für Klassische Homöopathie*

Kontakt: Dr. Christine Marx (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 1.1 (S. 130, 131)

Klangvolle Auszeit

Die Kraft der Sonne

 Sa., 20.06.



Wie schön ist es doch, wenn man sich eine Insel schaffen kann, um für eine kurze Zeit dem Alltag zu entfliehen. Wenn Körper, Seele und Geist zur Ruhe kommen können und man neue Energie und Kraft tanken kann. Die Klänge und die Schwingung von Klangschalen unterstützen dabei die Entspannungsphasen, regenerieren und harmonisieren ganzheitlich, gesundheitsfördernd und wohltuend.

Der Tag wird gefüllt sein mit klangpädagogischen Methoden nach Peter Hess®, Übungen zur eigenen Körperwahrnehmung, Meditation, Bewegungseinheiten, Impulsgedanken, Austausch in der Gruppe sowie einem Besuch im Labyrinth.

Uhrzeit: Sa., 09:00 Uhr – 17:00 Uhr

Kosten: 108,50 €

Leitung: Martina Schlecht

*Klangpädagogin nach Peter Hess®,
spirituelle Begleiterin*

Kontakt: Simone Heinrichmeier (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 1.3 (S. 130, 131)

Abendreihe Homöopathie für den modernen Alltag

(6-teilige Reihe)

📅 Mo., 21.09.26

📅 Mo., 19.10.26

📅 Mo., 16.11.26

📅 Mo., 07.12.26

📅 Mo., 11.01.27

📅 Mo., 01.02.27



VERANSTALTUNGSREIHE (6 ABENDE)
TERMINE AUF EINANDER AUFBAUEND

Die Abendreihe ist ein praxisnahes Seminar für Menschen, die sich selbst und anderen sanft und wirksam mit homöopathischen Mitteln helfen möchten. Ob Stress, Reizüberflutung, Herzschmerz, Erkältung oder Verdauungschaos - Interessierte lernen (ohne medizinisch überfordert zu werden), welche homöopathischen Mittel in welchen Situationen hilfreich sind. Wir arbeiten mit Fällen aus dem Alltag, klaren Mittellisten und kleinen Übungen zur Selbstwahrnehmung. Keine Vorkenntnisse in Homöopathie erforderlich - nur das Interesse, die eigene „Hausapotheke“ zu erweitern und dem Körper mehr zuzuhören.

Uhrzeit: jeweils Mo., 19:30 Uhr – 22:00 Uhr

Kosten: 144,00 € (ganze Reihe)

Leitung: Ursula Donauer

*Focusingtherapeutin, Heilpraktikerin,
Praxis für Klassische Homöopathie*

Kontakt: Dr. Christine Marx (S. 136)

Erholen & Kraft schöpfen?

TIPP

Freuen Sie sich auf einen
entspannten und erlebnisreichen

URLAUB AUF DEM HESSELBERG

Genießen Sie die Annehmlichkeiten unseres Hauses auch ohne Besuch einer Veranstaltung. Buchen Sie einfach ein Zimmer oder unsere Ferienwohnung für Ihren Urlaub!

- Mahlzeiten nach Absprache auch über unser Tagungshaus buchbar
- Entspannen Sie in unserem haus-eigenen Hallenbad oder der Sauna
- Genießen Sie die Natur
- Überzeugen Sie sich von den vielseitigen Angeboten der Region
- Anreise ab 14 Uhr, Abreise bis 10 Uhr

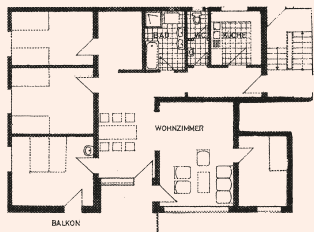


Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Informationen zur Ferienwohnung:

- für 2 – 7 Personen
- 4 Schlafzimmer
- Wohnbereich, Küche
- Bad und WC
- WLAN
- Kosten für bis zu 4 Pers.
ab 2 Nächten pro Tag
70,00 € (o. Verpflegung)
- Jede weitere Person:
10,00 € pro Tag



Bei Fragen oder für Buchungen wenden Sie sich an:
Ulrike Grundei oder Anita Spatz, Tel.: 09854 10-13,
Mail: belegung@ebz-hesselberg.de

Feldenkrais-Basisseminar: Bewusstheit durch Bewegung

 Sa., 26.09.



Die Feldenkrais-Übungen (benannt nach ihrem Begründer Moshé Feldenkrais)

- bestehen aus sanften, aber besonders wirksamen Bewegungsabläufen (im Liegen, Sitzen und Stehen)
- fördern Körpergefühl, Konzentration, Wohlbefinden
- helfen bei (schmerzhaften) Muskelverspannungen
- kennen keine Altersgrenzen und sind für Frauen wie Männer gleichermaßen geeignet

Das Basisseminar eignet sich gut zum Kennenlernen dieser Methode oder zur Ergänzung und Vertiefung von bereits gemachten Erfahrungen.

Die Referentin überzeugt durch ihre einfühlsame, sehr gut nachvollziehbare Vorgehensweise und orientiert sich dabei aufmerksam an den Bedürfnissen der Teilnehmenden.

Bitte mitbringen: warme Socken, bequeme Freizeitkleidung, eine Gymnastikunterlage und Decke

Uhrzeit: Sa., 13:30 Uhr – 17:30 Uhr

Kosten: 45,00 €

Leitung: Birgit Holle

*Krankengymnastin und
Feldenkrais-Pädagogin*

Kontakt: Simone Heinrichmeier (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 1.3 (S. 130, 131)

Veeh-Harfen-Wochenende (Mittelstufe): Scottish Songs – 2

 Fr., 02.10. - So., 04.10.



Die schottische Musik wird als lebendige Tradition weiterhin praktiziert. Die Art der Folkmusik ist trotz der wachsenden Bedeutung der Popmusik immer eigenständig

geblieben. Die Folkmusik Schottlands beinhaltet einen starken Ausdruck der gälischen Kultur. Tanzmusik, die Marschmusik der Clans und Balladen sowie Lieder in Gälisch gehören zu der Bandbreite schottischer Folkmusik.

In der Mappe „Scottish Songs - 2“ erarbeiten wir Ausschnitte sowie die kompletten Songs im Ensemble. Allgemeine musikalische Kenntnisse im Bereich Rhythmus und Dynamik sind von Vorteil.

Die benötigte Mappe mit Begleittönen (für Einzelspieler) und Mehrstimmigkeit (Ensemble) erhalten Sie für 45,00 Euro im Kurs. Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie eine Standard- oder Soloausführung benötigen.

Uhrzeit: Fr., 18:00 Uhr – So., 13:00 Uhr

Kosten: 299,00 € im EZ

286,00 € im DZ

193,00 € o. Ü.

Leitung: Alexander Darscht

Diplom-Musiker

Kontakt: Dr. Andrea Erkenbrecher (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 1.5 (S. 130, 131)

Aquarellkurs: Licht und Schatten

 Do., 08.10. - So., 11.10.



Foto: S. Koloska

Licht und Schatten sind essentiell für die Wirkung eines Bildes. Ob Stilleben, Blumen, Landschaft oder Architektur, der Einsatz von Licht bringt jedes Bild zum Strahlen. Der Schatten bringt das Licht erst zur Geltung bzw. verstärkt diese Wirkung. Beides - Licht und Schatten - verbessert den Ausdruck des Bildes, verleiht Bildern Tiefe.

Dieser Kurs beschäftigt sich mit diesen Themen immer unter dem Aspekt der Wirkungssteigerung durch das Malen von Licht und Schatten. Um die Technik(en) zu zeigen, malt die Kursleiterin Motive schrittweise vor. Anfänger*innen und Fortgeschrittene willkommen.

Im Kurs erweitern Sie Ihr Wissen zu Bildkomposition, Farblehre bzw. den Eigenschaften und dem Mischen von Farben.

Aquarellmaterial kann mitgebracht oder vor Ort erworben werden.

Uhrzeit: Do., 18:00 Uhr – So., 13:00 Uhr

Kosten: 477,00 € im EZ
457,50 € im DZ
318,00 € o. Ü.

Leitung: Sabine Koloska
www.atelier-sk.com

Kontakt: Dr. Christine Marx (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 1.5. (S. 130, 131)

Instrumente selber bauen: Ocean Drum

 Sa., 10.10.



Sehnsucht nach Meer? Dem Rauschen der Wellen? Dem Klang nach Unbeschwertheit? Dann bauen Sie sich doch unter Anleitung eine Ocean Drum. Diese besondere Trommel ist mehr als ein Musikinstrument. Ihr vielfältiger Klang eignet sich nicht nur zum Meditieren. Ein Bach, ein sanftes Meeresrauschen oder gar ein brausender Sturm, aber auch eine Rhythmusbegleitung – alles ist denkbar.

Das Material wird gestellt, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Natürlich probieren Sie Ihr Instrument aus und lernen unterschiedliche Einsatzmöglichkeiten kennen.

Angesprochen werden besonders Eltern, Erzieher*innen, Leiter*innen von Seniorengruppen, u.ä.

Preis zzgl. Materialkosten (ca. 25,00 €).

Uhrzeit: Sa., 09:00 Uhr – 17:00 Uhr

Kosten: 88,50 €

Leitung: Simone Gries

*Grundschullehrerin, Kantorin,
Master of Music*

Kontakt: Simone Heinrichmeier (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 1.6 (S. 130, 131)

Vertiefungsseminar Gesundes Kommunizieren nach M. Rosenberg

 Fr., 16.10. - So., 18.10.



Aufbauend auf den Inhalten der Gewaltfreien Kommunikation (4-Schritte-Methode / Haltung in der GfK) wird anhand von Rollenspielen und Erfahrungen aus dem Alltag. Gesundes Kommunizieren wiederholt und geübt. Fragestellungen zu unterschiedlichen Themen (z.B. Umgang mit Wut und Ärger; Empathie; Nein Sagen und Nein Hören) werden am Anfang in der Gruppe gesammelt und fließen in die Ausgestaltung des Seminars mit ein.

Das Seminar richtet sich an Menschen, die bereits mit den Grundlagen der Gewaltfreien Kommunikation vertraut sind und in ihrer Anwendung sicherer werden möchten.

Uhrzeit: Fr., 18:00 Uhr – So., 13:00 Uhr

Kosten: 301,50 € im EZ
288,50 € im DZ
195,50 € o. Ü.

Leitung: Lissy De Fallois, *Trainerin für GfK*

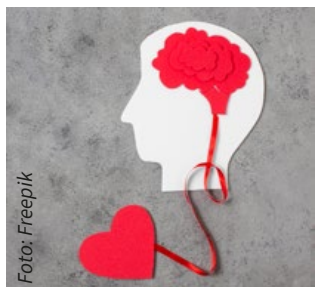
Kontakt: Christa Müller (S. 137)

Förderung: Schwerpunkt 2.5 (S. 130, 131)

Herz & Kopf im Dialog - wie Ihr Inneres miteinander spricht

 Sa., 17.10.

Ein Seminar über Körperintelligenz, Herz-Sensorik & die Kunst der inneren Verbindung. Unser Herz ist nicht nur ein Muskel - es ist ein intelligentes Wahrnehmungsorgan. Und unser Kopf ist nicht nur rational - er kann hören, was Körper und Herz mitteilen.



An diesem Tag erforschen wir, wie Herz und Kopf miteinander kommunizieren, wie das Bauchgehirn dabei mitredet und warum Kohärenz zwischen Denken, Fühlen und Spüren der Schlüssel zum Wohlbefinden ist. Mit Körperübungen, Achtsamkeit, Mini-Inputs aus der Neurokardiologie und bewussten inneren Dialogen wird erlebbar, dass wir in uns keine Einzelstimme brauchen - sondern ein inneres Zusammenspiel.

Uhrzeit: Sa., 09:30 Uhr – 17:00 Uhr

Kosten: 96,50 €

Leitung: Ursula Donauer

*Focusingtherapeutin, Heilpraktikerin,
Praxis für Klassische Homöopathie*

Kontakt: Dr. Christine Marx (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 1.1 (S. 130, 131)

Teilnahme sichern!

Telefon: 09854 10-0



Bitte melden Sie sich für unsere
Seminare spätestens 14 Tage vor Beginn an!

Zeit zum Durchatmen

 Fr., 23.10. - So., 25.10.



Foto: Freepik

Ausgepowert? Müde? Gestresst? Zeit zum Durchatmen! Erleben Sie wie der Atem zur Kraftquelle werden kann: achtsames Spüren, Dehnen und Bewegen helfen, den Atem bewusster wahrzunehmen, ihn zu vertiefen und zu beleben. Das erfrischt

Körper, Geist und Seele. Stress und Spannungen können sich lösen, neue Lebendigkeit entsteht.

Die Übungen sind leicht in den Alltag zu integrieren und stärken Widerstandskraft, schenken Ruhe und Gelassenheit, beflügeln Kreativität und Spiritualität.

Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, dicke Socken

Uhrzeit: Fr., 18:00 Uhr – So., 13:00 Uhr

Kosten: 270,00 € im EZ
257,00 € im DZ
164,00 o. Ü.

Leitung: Susanne Schrage
*Atempädagogin (Erfahrbarer Atem),
Stimmtrainerin und
Heilpraktikerin für Psychotherapie*

Kontakt: Christa Müller (S. 137)

Förderung: Schwerpunkt 1.3 (S. 130, 131)

Klangvolle Auszeit

Dankbarkeit

 Sa., 24.10.



Foto: M. Schlecht

Wie schön ist es doch, wenn man sich eine Insel schaffen kann, um für eine kurze Zeit dem Alltag zu entfliehen. Wenn Körper, Seele und Geist zur Ruhe kommen können und man neue Energie und Kraft tanken kann. Die Klänge und die Schwingung von Klangschalen unterstützen dabei die Entspannungsphasen, regenerieren und harmonisieren ganzheitlich, gesundheitsfördernd und wohltuend.

Der Tag wird gefüllt sein mit klangpädagogischen Methoden nach Peter Hess®, Übungen zur eigenen Körperwahrnehmung, Meditation, Bewegungseinheiten, Impulsgedanken, Austausch in der Gruppe sowie einer Kreativeinheit.

Uhrzeit: Sa., 09:00 Uhr – 17:00 Uhr

Kosten: 108,50 €

Leitung: Martina Schlecht

*Klangpädagogin nach Peter Hess®,
spirituelle Begleiterin*

Kontakt: Simone Heinrichmeier (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 1.3 (S. 130, 131)

Mitte des Lebens. Philosophie der besten Jahre

Buchgespräch mit Uta Lehner

 Di., 27.10.



Die Zeit zwischen 40. und 65. Lebensjahr ist unsere Lebensmitte. Dieser Phase hat die Philosophin und Autorin Barbara Bleisch ein Buch gewidmet, in dem sie diese Jahre als die besten im Leben ausmacht. Über das Buch und unsere Erfahrungen sprechen wir mit Dekanin Uta Lehner und dem Publikum. Wie unterschied-

lich können Zwischenbilanzen in der Lebensmitte ausfallen und wo ist doch Verbindendes? Wie fühlt es sich an, wenn mehr Lebensjahre hinter als vor einem liegen? Welche Herausforderungen sind im Vergleich zu unseren jungen Jahren hinzugekommen? Und: Was kann diese Zeit zur besten unseres Lebens machen?

Eine vorherige Lektüre des Buches ist nicht notwendig. Wer möchte, kann es vor Ort erwerben.

Uhrzeit: Di., 19:00 Uhr – 20:30 Uhr

Kosten: Eintritt frei, Spenden Willkommen

Gast: Dekanin Uta Lehner

Leitung: Dr. Andrea Erkenbrecher (S. 136)
Simone Heinrichmeier (S. 136)

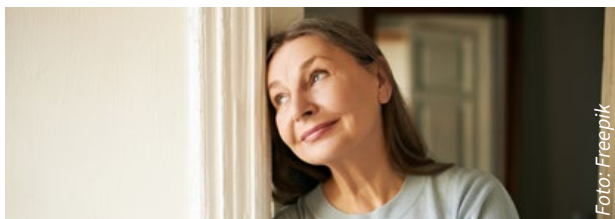


In Zusammenarbeit mit dem Evang. Erwachsenenbildung Westmittelfranken e. V. und dem Evang. Erwachsenenbildung Donau-Ries e. V.

Wechseljahre: Die zweite Pubertät

Ein Wochenende für Frauen ab Vierzig vor,
mitten oder nach den Wechseljahren

 Fr., 30.10. - So., 01.11.



Ähnlich wie in der Pubertät durchlaufen wir Frauen in der Lebensmitte einen natürlichen Prozess des Wandels. Diese Zeit der zweiten Pubertät birgt die Chance einer Neuorientierung. Wir entdecken ungeahnte Kräfte, die uns einen positiven und wertschätzenden Umgang mit uns selbst ermöglichen. Musik, Texte und Bilder bringen uns die körperlichen und seelischen Veränderungen auf kreative Weise näher. Uns eröffnen sich neue Wege mit möglichen Begleitsymptomen umzugehen, unser Gleichgewicht zu finden und zu bewahren und die Wechseljahre selbstbestimmt zu gestalten. An diesem Wochenende wird es auch Raum geben, miteinander ins Gespräch zu kommen und sich über Erfahrungen auszutauschen.

Bitte Decke, kleines Kissen, bequeme Kleidung und warme Socken mitbringen.

Uhrzeit: Fr., 18:00 Uhr – So., 13:00 Uhr

Kosten: 287,50 € im EZ

274,50 € im DZ

181,50 € o. Ü.

Leitung: Susanne Hirmer

Dipl.-Pädagogin (Univ.)

Simone Heinrichmeier (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 1.3. (S. 130, 131)

Einmal für mich da sein

Entspannen - Loslassen - Aktivieren

 Sa., 07.11.



In diesem Tagesworkshop werden Sie mit Übungen und leichtem Bewegen eine intensive Entspannung des Körpers, der Muskeln und des Nervensystems erreichen. In Einzel- und Partner-Arbeit verfeinern Sie ihre Wahrnehmung und das Spüren Ihres Körpers. Verspannungen können sich lösen, ein angenehmes Körper-Empfinden baut sich auf und innere Ruhe kann sich einstellen.

Das Erlernte können Sie gut in den Alltag übernehmen, um körperliche Fehlhaltungen und nervliche Belastungen zu vermindern.

Bitte mitbringen: Warme, bequeme Kleidung, Socken, eine Decke sowie ggf. die eigene Yogamatte.

Uhrzeit: Sa., 09:30 Uhr – 17:00 Uhr

Kosten: 116,50 €

Leitung: Sabine Nollek

Kontakt: Dr. Christine Marx (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 1.3 (S. 130, 131)

TIPP

Unterwegs in der Gruppe?
Schulflug geplant?
Konfi-Freizeit im Sinn?

Kommen Sie zu uns „auf den Berg“!

Wir begrüßen Sie in unserem

JUGENDHAUS



- Gebäude unterhalb des Hesselberg-Gipfels (689 m)
- 35 Betten (in 7 Zimmern)
- 1 Einzelbett-Zimmer (z. B. für die Begleitperson)
- Seminar-/Vortragsraum
- Activity-Room mit Tischtennis-Platten, Kicker
- Aufenthalts-/Speiseraum
- Küche für Selbstversorger oder Teilverpflegung über unser Tagungshaus
- Brötchen- und Getränkeservice möglich
- Grillplatz, Basketball-Feld
- Viele Freizeitmöglichkeiten vor Ort oder in der Nähe
- Anreise: ab 17:00 Uhr
Abreise: bis spät. 13:00 Uhr

Ausführlicher Flyer
erhältlich!



Auskunft & Buchung: Ulrike Grundei o. Anita Spatz
☎ 09854 10-13 | ✉ belegung@ebz-hesselberg.de

Veeh-Harfen-Wochenende (Mittelstufe/Fortgeschrittene): Hast du heute schon gelacht?

 Fr., 27.11. - So., 29.11.



In der Mappe „Hast du heute schon gelacht?“ sind Lieder der Gewinnerin des Oberbayerischen Kulturpreises 2010, Kathi Stimmer-Salzeder, enthalten. Ihre Glaubenslieder, die sie über ihren Verlag „Musik und Wort“ vertreibt, lassen keinen Zuhörer gleichgültig. Die Musikrichtung „Neues Geistliches Lied“, in dessen Stil die Mappe geschrieben ist, orientiert sich nach der Populärmusik oder an neomodalen Mustern, in einer Art „neuem Kirchenliedstil“. Wir wollen gemeinsam diese wunderbaren Klänge mehrstimmig erarbeiten und genießen.

Die benötigte Mappe mit Begleittönen (für Einzelspieler) und Mehrstimmigkeit (Ensemble) erhalten Sie für 45,00 Euro im Kurs. Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie eine Standard- oder Soloausführung benötigen.

Uhrzeit: Fr., 18:00 Uhr – So., 13:00 Uhr

Kosten: 299,00 € im EZ
286,00 € im DZ
193,00 € o. Ü.

Leitung: Alexander Darscht
Diplom-Musiker

Kontakt: Dr. Andrea Erkenbrecher (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 1.5 (S. 130, 131)

Veeh-Harfe-Seminar (Anfänger*innen): Irischer Wind

 Fr., 04.12. - So., 06.12.



Der "Irische Wind" erzählt in wunderschönen Melodien vom Freiheitskampf und der großen Liebe. Die Liedermappe von Helmut Schnieders enthält 14 bekannte Lieder von der irischen Insel. Das Wochenende für ambitionierte Anfänger*innen bietet einen Einblick in die Notenzählweise, die es Ihnen ermöglicht, auch Ihnen unbekannte Musikstücke schnell zu erlernen.

Bitte besorgen Sie sich die Mappe der Firma Veeh im Vorfeld. Sie wird nicht im Kurs verkauft!

Bitte teilen Sie uns bei der Anmeldung mit, ob Sie ein Leihinstrument (Gebühr 35,00 €) benötigen.

Uhrzeit: Fr., 18:00 Uhr – So., 13:00 Uhr

Kosten: 299,00 € im EZ
286,00 € im DZ
193,00 € o. Ü.

Leitung: Johanna Greulich
*Ergotherapeutin,
autorisierte Veeh-Partnerin*
Ralf Richter
Referent für Veeh-Harfe

Kontakt: Dr. Andrea Erkenbrecher (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 1.5. (S. 130, 131)

Bewegung, Kraft und Lebensgefühl - mit internationalen Folkloretänzen

 Fr., 04.12. - So., 06.12.



Foto: envato Elements

Dieses Wochenende bietet viel Bewegung zu ausgewählter Musik. Der Atem harmonisiert sich zum Rhythmus der Schritte, Körper und Kreislauf werden gekräftigt, Kraftlosigkeit und Einsamkeit verfliegen durch harmonische Bewegung und wohltuende Gemeinschaft.

Die Tänze vom Balkan, aus Südeuropa und Israel zeigen uns mit ihrem Bewegungsreichtum eine rhythmische

Vielfalt. Die Musik von ruhig und beschaulich bis mitreißend und ausgelassen macht hörbar, was uns die Tänze spüren lassen: ein neues, kraftvolles Lebensgefühl, das wir in unseren Alltag mitnehmen wollen.

Uhrzeit: Fr., 18:00 Uhr – So., 13:00 Uhr

Kosten: 276,50 € im EZ

263,50 € im DZ

170,50 € o. Ü.

Leitung: Nicolle Klinkeberg

Studium internat. Folkloretanz,

Renaissance- und Barocktanz,

Dozentin seit 1999

Kontakt: Dr. Andrea Erkenbrecher (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 1.3. (S. 130, 131)

Der Sehnsucht Raum geben

Adventswochenende

📅 Fr., 11.12. - So., 13.12.



Foto: C. Anijs-Rupprecht

Das Wochenende möchte eine Zeit des Innehaltens in der hektischen Vorweihnachtszeit und eine Vorbereitung auf das Weihnachtsfest sein.

Nehmen Sie sich Zeit, für sich selbst. Geben Sie Ihrer Sehnsucht Raum. Lauschend werden wir uns der Botschaft der Figuren, von denen die biblischen Geschichten und unsere adventliche Tradition erzählt, überlassen. Tanzend werden wir mit stauend achtsamen Schritten auf das Wunder der Geburt des Göttlichen in der Tiefe und der Dunkelheit unseres Selbst zugehen. Körperübungen bringen zur Ruhe und bewirken ein anderes Körpergefühl.

Uhrzeit: Fr. 18:00 Uhr – So., 13:00 Uhr

Kosten: 321,50 € im EZ
308,50 € im DZ
215,50 € o. Ü.

Leitung: Christine Anijs-Rupprecht
Sprachheillehrerin, Tanzpädagogin

Kontakt: Dr. Christine Marx (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 1.1 (S. 130, 131)

Entdecken Sie die Lehrküche am EBZ Hesselberg:

TIPP

DER PERFEKTE ORT FÜR IHRE KOCHEVENTS!

Suchen Sie nach einer außergewöhnlichen Location für ein unvergessliches Kochevent? Unsere Lehrküche bietet alles, was Sie brauchen, um gemeinsam zu kochen und das Essen zu genießen!



Egal, ob für Teambuilding-Events, Familienfeiern, Vereinsabende oder Kochkurse – bei uns finden Sie die perfekte Umgebung, um kreativ zu werden und mit Spaß zu kochen.

- 7 voll ausgestattete Kochkochen (für ca. 20 Pers.)
- Flexible Nutzung mit ausreichend Platz zum gemeinsamen Essen und Genießen



Auskunft & Buchung: Ulrike Grundei o. Anita Spatz
☎ 09854 10-13 | ✉ belegung@ebz-hesselberg.de

VIELEN DANK für Ihre Spenden



DANK

Einige von unseren Seminarteilnehmenden beteiligen sich nicht nur an Veranstaltungen, sondern überweisen uns auch eine Spende. Sie unterstützen so unsere Arbeit und fördern Evang. Bildung im Ländlichen Raum.

Dafür herzlichen Dank!



Gesellschaftspolitische Bildung im Kontext der Denkmallandschaft Hesselberg

Der Hesselberg war ab 1928 ein Propagandaort der Nationalsozialisten. Von seinem Gipfel aus wurden in der NS-Zeit Hass und unheilvolle Parolen verkündet. Deswegen setzte die Evang. Landeskirche mit der Gründung unserer Einrichtung 1951 auf Aufklärung, wollte christliche Werte vermitteln und diese so in der Gesellschaft festigen – v. a. in den ländlichen Gebieten. Dabei ging es auch um die Stärkung der damals jungen Demokratie. In unserem Haus hat man seither dazu beitragen, dass Menschen Verantwortung übernehmen und sich engagieren für Freiheit, Menschenrechte und eine offene Gesellschaft.

In der Tradition dieses Auftrags wollen wir heute durch den Bereich „Gesellschaftspolitische Bildung“ dazu beitragen, Mechanismen und Folgen von totalitären Regimen besser zu verstehen und sich aktiv für einen demokratischen Rechtsstaat und eine plurale Gesellschaft einzusetzen. Es geht um geschichtliche Rückschau, aber auch um den Blick auf die Gegenwart und den Ausblick auf die Zukunft. Die Information über historische Themen ist hier ebenso angesiedelt wie der Umgang mit gegenwärtigen und kommenden Herausforderungen unserer Demokratie.

Auch mit der Ausstellung zum Thema "DENKMALLANDSCHAFT HESSELBERG" geht es weiter... Wir arbeiten daran, dass Sie bei uns – unabhängig von einem Seminarbesuch – Informationsmöglichkeiten finden, um sich mit der Geschichte des Hesselbergs zu beschäftigen. Dabei wird die Zeit des Nationalsozialismus einen Schwerpunkt bilden.

"Unter Grund"

Lesung und Gespräch
mit Annegret Liepold

📅 Di., 03.03.



Foto: Daniela Pfeil

Annegret Liepolds vielfach ausgezeichnete Debütroman „Unter Grund“ erschien 2025. Die Protagonistin Franka, aufgewachsen in einem mittelfränkischen Dorf und Referendarin in München, schaut darin auf ihre Vergangenheit in der rechtsradikalen Szene zurück. Wie konnte es dazu kommen und wie damit umgehen? Diesen Fragen geht der Roman nach.

Die Autorin liest aus ihrem literarischen Erstling und spricht mit Dr. Andrea Erkenbrecher über die Recherchen zum Buch und autobiographische Bezüge.

Sie können den Roman vor Ort erwerben und signieren zu lassen.

Uhrzeit: Di., 19:00 Uhr – 20:30 Uhr

Kosten: 10,00 € (Schüler*innen frei,
Schülerschein bitte mitbringen)

Kontakt: Dr. Andrea Erkenbrecher (S. 136)



In Zusammenarbeit mit dem Evang. Erwachsenenbildung Westmittelfranken e. V., dem Evang. Erwachsenenbildung Donau-Ries e. V. und der Buchhandlung Leseland, Dinkelsbühl

Das "zweite Leben" der Sophie Scholl

Eine Widerstandskämpferin als "Heilige"?

Di., 17.03.



Foto: Sophie Scholl (1943), Fotografie der Gestapo, gemeinfrei

Sophie Scholl gehört heute zu den prominentesten Figuren der deutschen Geschichte. Diese große Bekanntheit entstand jedoch erst lange nach ihrer Ermordung durch die Nationalsozialisten. Der Vortrag zeichnet den Aufstieg Sophie Scholls von der Widerstandskämpferin zur Ikone der deutschen Geschichte nach und fragt, welche Rolle die mediale Darstellung der NS-Geschichte bei dieser Entwicklung spielte.

Uhrzeit: Di., 19:00 Uhr – 20:30 Uhr

Kosten: Eintritt frei, Spenden willkommen

Referent: Prof. Dr. Christian Kuchler

Universität Augsburg

Kontakt: Dr. Andrea Erkenbrecher (S. 136)



In Zusammenarbeit mit dem Evang. Erwachsenenbildung Westmittelfranken e. V. und dem Evang. Erwachsenenbildung Donau-Ries e. V.

Der Hesselberg in der NS-Zeit

Tagesseminar mit Rundgang

📅 Sa., 18.04.



Vor genau 100 Jahren begann eine unheilvolle Zeit in der langen Geschichte des Hesselbergs: Der "Frankenführer" Julius Streicher entdeckte den Berg für sich und machte ihn mit enormem Aufwand zum "Heiligen Berg der Franken". Bei diesem Tagesseminar gibt Dr. Thomas Greif anhand zahlreicher Bild-, Film-, Ton- und Schriftquellen einen Überblick über die braunen Bergjahre vom ersten Auftreten Streichers 1926 bis zum Ende des Zweiten Weltkrieges. Am Nachmittag ist eine Wanderung über den Hesselberg geplant.

Für die Bergwanderung ist festes Schuhwerk und entsprechende Kondition erforderlich.

Uhrzeit: Sa., 09:30 Uhr – 17:00 Uhr

Kosten: 78,00 €

Leitung: Dr. Thomas Greif

*Historiker und Leiter von
(Diakonie-) Museum und Archiv
der Rummelsberger Diakonie*

Kontakt: Dr. Andrea Erkenbrecher (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 3.2 (S. 130, 131)

„Mit Gott für Volk und Vaterland?“

Geschichte und Herausforderungen des Volkstrauertags

📅 Mi., 06.05.



In Deutschland gibt es etwa 100.000 Kriegerdenkmäler, die meist nur ein Mal im Jahr öffentliche Aufmerksamkeit erfahren: Am Volkstrauertag als Schauplatz der Gedenkfeiern für die „Opfer von Krieg und Gewalt“.

Seit dem ersten Volkstrauertag 1925 hat sich verändert, wessen dabei gedacht wird (damals der im Ersten Weltkrieg gefallenen deutschen Soldaten), doch die Botschaften der Kriegerdenkmäler blieben gleich: Ihre Inschriften und Formen verklären den Soldatentod heroisch, verbrämen ihn religiös und blenden die zivilen Kriegsoffer aus.

In seinem Vortrag geht Dr. Stephan Linck der Geschichte des Volkstrauertags und der Kriegerdenkmäler nach und zeigt anhand des Projekts „Denkmal gegen Krieg“ wie angemessenes Gedenken am Volkstrauertag gelingen kann.

Uhrzeit: Mi., 19:00 Uhr – 20:30 Uhr

Kosten: Eintritt frei, Spenden willkommen

Referent: Dr. Stephan Linck

*Historiker, Studienleiter für
Erinnerungskultur und Gedenk-
stättenarbeit bei der Evangelischen
Akademie der Nordkirche*

Kontakt: Dr. Andrea Erkenbrecher (S. 136)



In Zusammenarbeit mit dem Evang. Erwachsenenbildung Westmittelfranken e. V. und dem Evang. Erwachsenenbildung Donau-Ries e. V.

Kriegerdenkmäler neu sehen, neu denken

Tagesseminar mit Exkursion

📅 Sa., 09.05.

Häufig finden die Gedenkrituale des jährlichen Volkstrauertags an den örtlichen Kriegerdenkmälern statt. Dadurch entsteht heute ein Widerspruch zwischen dem Inhalt der Gedenkreden und der Botschaft der Denkmäler: Während der Volkstrauertag inzwischen dem Gedenken der „Opfer von Krieg und Gewalt“ gilt, sind die Kriegerdenkmäler häufig den gefallenen deutschen Soldaten der beiden Weltkriege gewidmet, deren Tod sie glorifizieren. Nach einer Einführung in die Geschichte des Volkstrauertags und der Kriegerdenkmäler brechen wir zu einer Exkursion auf. Dabei besuchen wir fünf Denkmäler und fragen nach ihren Botschaften und Möglichkeiten, sie in ein angemessenes Gedenken einzubinden.

Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie für die Exkursion eine Mitfahrgelegenheit benötigen oder anbieten können.



Foto: A. Erkenbrecher

Uhrzeit: Sa., 09:00 Uhr – 16:00 Uhr

Kosten: 68,50 € (inkl. Imbiss und Kaffee)

Leitung: Dr. Stephan Linck

*Historiker, Studienleiter für
Erinnerungskultur und Gedenk-
stättenarbeit bei der Evangelischen
Akademie der Nordkirche*

Kontakt: Dr. Andrea Erkenbrecher (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 3.2 (S. 130, 131)

Der wunderlichste Berg, den deutscher Boden trägt...

Eine kulturhistorische Spurensuche

📅 Mo., 18.05.

📅 Fr., 09.10.



EINZELTERMINE
NICHT AUF EINANDER AUFBAUEND

Kelten und Franken, Bauern und Könige, Romantiker, Nationalsozialisten und Protestanten: Die Geschichte des Hesselbergs besteht aus außerordentlich vielen historischen Schichten.

Hesselberg-Experte Dr. Thomas Greif lädt zu einer kulturhistorischen Spurensuche um und über den Berg, die auch im Blick hat, welche Pläne und Ideen aus dem "Dritten Reich" dem Berg erspart geblieben sind.

Die Abendwanderung dauert etwa zwei Stunden.

Uhrzeit: Mo., 18.05., 18:00 Uhr – 20:00 Uhr
Fr., 09.10., 16:00 Uhr – 18:00 Uhr

Kosten: 14,00 €

Leitung: Dr. Thomas Greif
*Historiker und Leiter von
(Diakonie-) Museum und Archiv
der Rummelsberger Diakonie*

Kontakt: Dr. Andrea Erkenbrecher (S. 136)

Julius Steinmetz

NS-Sympathisant, NS-Verfolgter,
Gerolfinger Pfarrer

 Di., 09.06.



Foto: Landeskirchl. Archiv Nürnberg



Der 1893 in Regensburg geborene Julius Steinmetz war 1945 - 1960 Gerolfinger Pfarrer und Verfechter der 1951 gegründeten Volkshochschule Hesselberg. Unser 75. Jubiläum ist Anlass, auf sein bewegtes Leben zurückzublicken.

Dr. Björn Mensing, Theologe und Historiker, befasste sich in seiner Forschung mit Steinmetz. Dieser war Sohn eines evangelischen Vaters jüdischer Herkunft und ließ seinen Geburtsnamen Cohen 1931 in Steinmetz ändern. Wie es dazu kam und wie sein Leben in der NS-Zeit und nach Kriegsende verlief, steht im Mittelpunkt des Vortrags.

Uhrzeit: Di., 19:00 Uhr – 20:30 Uhr

Kosten: Eintritt frei, Spenden willkommen

Referent: Kirchenrat Dr. Björn Mensing
Historiker, Pfarrer der Ev. Versöhnungskirche in der KZ-Gedenkstätte Dachau

Kontakt: Dr. Andrea Erkenbrecher (S. 136)



In Zusammenarbeit mit dem Evang. Erwachsenenbildung Westmittelfranken e. V. und dem Evang. Erwachsenenbildung Donau-Ries e. V.

Wissen. Bilder. Spuren. I

Rundgang zum Hesselberg im Nationalsozialismus (Bergrücken)

📅 Sa., 27.06.



Foto: A. Erkenbrecher

1928 bis 1939 war der Hesselberg Schauplatz nationalsozialistischer Massenkundgebungen, die ab 1933 unter der Bezeichnung „Frankentage“ firmierten. Julius Streicher machte den Berg zu einem Zentrum der NS-Propaganda, an dem er die „Volksgemeinschaft“ inszenierte und gegen Jüdinnen und Juden hetzte. Zunehmend nahmen die Nationalsozialisten den Hesselberg nicht nur ideologisch, sondern auch baulich in Beschlag.

Beim Rundgang über den Bergrücken zeigt Dr. Andrea Erkenbrecher anhand von Bildern, Objekten und baulichen Überresten die Geschichte und Bedeutung der „Frankentage“ auf.

Für den Gang über den Hesselberg (ca. vier Stunden) sind festes Schuhwerk und entsprechende Kondition erforderlich.

Uhrzeit: Sa., 14:30 Uhr – 19:00 Uhr

Kosten: 22,00 € (inkl. Kaffeepause m. Kuchen)

Leitung: Dr. Andrea Erkenbrecher (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 3.2 (S. 130, 131)

Zuhören, streiten, blockieren?

Workshop zum Umgang mit dem
aktuellen Rechtsruck in Deutschland

📅 Di., 07.07.



Foto: Freepik

Viele Menschen sorgen sich derzeit um die Demokratie in Deutschland, fühlen sich aber zugleich hilflos und unsicher: Was können wir tun, um die Demokratie zu stärken? Wann gilt es, andere Haltungen auszuhalten, und wann, lautstark dagegen zu halten? Ist „Reden mit Rechten“ sinnvoll oder naiv?

In diesem Halbtagesseminar mit dem Experten für Rechtsextremismus Martin Becher gehen wir in den Austausch und die Diskussion darüber, welche Situationen uns herausfordern, wie wir besser damit umgehen können und wo uns positive Erfahrungen stärken.

Uhrzeit: Di., 14:00 Uhr – 17:30 Uhr

Kosten: 37,50 €

Leitung: Martin Becher

*Leiter der „Fachstelle Demokratie
und gesellschaftliches Miteinander“
der Evang.-Luth. Kirche in Bayern*

Kontakt: Dr. Andrea Erkenbrecher (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 3.2 (S. 130, 131)

Was nun, Herr Becher?

Vortrag und Gespräch zum aktuellen
Rechtsruck in Deutschland

 Di., 07.07.



Foto: M. Becher

Die Presse nennt ihn den „Mann gegen Rechts“: Martin Becher hat viele Jahre seines beruflichen und privaten Lebens dem Kampf gegen Rechtsextremismus gewidmet und sich genauso lange für Toleranz, Demokratie und Menschenrechte eingesetzt. 2024 wurde er für sein Engagement mit dem Demokratiepreis ausgezeichnet.

In seinem Vortrag spricht Martin Becher über seine langjährigen Erfahrungen in diesem Bereich und die aktuellen Herausforderungen der Demokratie, die wir in einem anschließenden Gespräch gemeinsam mit ihm diskutieren.

Uhrzeit: Di., 19:00 Uhr – 20:30 Uhr

Kosten: Eintritt frei, Spenden willkommen

Referent: Martin Becher

*Leiter der „Fachstelle Demokratie und gesellschaftliches Miteinander“
der Evang.-Luth. Kirche in Bayern*

Kontakt: Dr. Andrea Erkenbrecher (S. 136)



In Zusammenarbeit mit dem Evang. Erwachsenenbildung Westmittelfranken e. V. und dem Evang. Erwachsenenbildung Donau-Ries e. V.

Wissen. Bilder. Spuren. II

Rundgang zum Hesselberg im Nationalsozialismus (Südwesthang)

 Fr., 24.07.

Die Nationalsozialisten überformten den Hesselberg ideologisch, baulich und botanisch. Die Überreste dieser NS-Maßnahmen finden sich heute nicht nur auf dem Bergrücken, sondern auch am Südwesthang bis hinab zum Fuß des Bergs. Im Zentrum dieses Rundgangs stehen die steinernen und botanischen Spuren entlang der ehemaligen „Hermann-Göring-Straße“.



Wir sind etwa zwei Stunden zu Fuß unterwegs, entsprechende Kondition ist erforderlich. Einen Teil der Strecke legen wir mit Fahrzeugen zurück. Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob sie eine Mitfahrgelegenheit benötigen oder anbieten können.

Uhrzeit: Fr., 18:00 Uhr – 20:30 Uhr

Kosten: 14,00 €

Leitung: Dr. Andrea Erkenbrecher (S. 136)

Individueller Rundgang: Der Hesselberg im Nationalsozialismus

TIPP

Wir bieten auf Wunsch und nach Verfügbarkeit geführte Rundgänge für Gruppen an.

Melden Sie sich bei Interesse bei:
Dr. Andrea Erkenbrecher (S. 136)



Jüdisches Hainsfarth

Besuch des jüdischen Friedhofs und der ehemaligen Synagoge

📅 So., 27.09.



Im bayerisch-schwäbischen Hainsfarth finden sich eindruckliche Spuren der ehemaligen jüdischen Gemeinde des Orts. Begleitet vom 1. Vorsitzenden des Freundeskreises Synagoge Hainsfarth e. V., Hermann Waltz, besuchen wir den jüdischen Friedhof, die frühere Mikwe, jüdische Schule und Synagoge. 1860 eingeweiht, wurde das Gotteshaus bei den Novemberpogromen 1938 verwüstet und geplündert, später als Bauhof genutzt und schließlich 1989 - 1996 restauriert. Heute dient das beeindruckende Gebäude als Raum für Informationen über jüdisches Leben früher und heute, kulturelle Veranstaltungen und standesamtliche Trauungen.

Uhrzeit: So., 14:00 Uhr – 17:30 Uhr

Treffpunkt: Vorplatz der ehemaligen Synagoge, Jurastraße 10, 86744 Hainsfarth

Kosten: 15,00 € (inkl. Kaffeepause m. Kuchen)

Leitung: Hermann Waltz

*1. Vorsitzender des Freundeskreises
Synagoge Hainsfarth e. V.*

Kontakt: Dr. Andrea Erkenbrecher (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 3.2 (S. 130, 131)

🔗 In Zusammenarbeit mit dem Freundeskreis Synagoge Hainsfarth e. V.

DDR, „Baseballschlägerjahre“, Zeitgeschichte

Abendgespräch mit Patrice Poutrus

Di., 06.10.



Foto: S. Gerlinger

Dr. Patrice G. Poutrus wurde 1961 in Ost-Berlin geboren und wuchs in der DDR auf. Er diente drei Jahre in der NVA, war FDJ-Funktionär und SED-Mitglied. Im Jahr 1990 begann er ein Geschichtstudium, auch um die eigene DDR-Vergangenheit zu verstehen. Als Sohn einer Deutschen und eines Sudanesischen war Poutrus von klein auf mit Rassismus konfrontiert und erlebt in den „Baseballschlägerjahren“ nach der deutschen Einheit mehrfach rechtsextreme Gewalt am eigenen Leib. Dr. Andrea Erkenbrecher spricht mit ihrem Gast über die Wendungen und Prägungen seines Lebens und darüber, wie sie ihn in seiner Arbeit als Historiker beeinflussen.

Uhrzeit: Di., 19:00 Uhr – 20:30 Uhr

Kosten: Eintritt frei, Spenden willkommen

Gast: Dr. Patrice G. Poutrus
Historiker

Leitung: Dr. Andrea Erkenbrecher (S. 136)



In Zusammenarbeit mit dem Evang. Erwachsenenbildung Westmittelfranken e. V. und dem Evang. Erwachsenenbildung Donau-Ries e. V.

Rechercheseminar zur eigenen Familie im Nationalsozialismus

📅 Sa., 10.10.



Zunehmend mehr Menschen möchten wissen, welche Rolle ihre (Groß-)Eltern während des Nationalsozialismus spielten. Doch wie sind evtl. vorliegende Bilder, Dokumente und Gegenstände einzuordnen und wo lassen sich weitere Informationen finden?

Das Tagesseminar bietet eine erste Einordnung bereits vorliegenden Materials, gibt Hinweise auf Recherchemöglichkeiten und lässt Zeit für Austausch.

Die Zahl der Teilnehmer*innen ist auf 15 begrenzt. Bitte teilen Sie bei der Anmeldung mit, ob Ihnen Material vorliegt, das Sie in das Seminar mitbringen möchten.

Uhrzeit: Sa., 09:00 Uhr – 17:00 Uhr

Kosten: 85,00 €

Leitung: Rainer Stoye

*Polizeihauptkommissar,
ehem. Ermittlungsgruppe NS-
Gewaltverbrechen beim
Landeskriminalamt NRW*

Dr. Andrea Erkenbrecher (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 3.2 (S. 130, 131)

„1951“ – Tagung zum Eröffnungsjahr der Evang.-Luth. Volkshochschule Hesselberg

📅 Fr., 06.11. - Sa., 07.11.



2026 jährt sich die Eröffnung der Evangelisch-Lutherischen Volkshochschule Hesselberg (heute EBZ Hesselberg) zum 75. Mal.

Wir nehmen dies zum Anlass, um bei einer Tagung auf das Jahr 1951 zurückzublicken. Neben Dr. Thomas Greif, der zur Gründungsgeschichte unseres Bildungshauses sprechen wird, werfen mehrere Referent*innen Schlaglichter auf bekannte und weniger bekannte sport-, kultur- und politikgeschichtliche Ereignisse des Jahres 1951.

Detaillierte Informationen zu Programm und Kosten folgen im Laufe des Jahres.

Uhrzeit: Fr., 12:00 Uhr – Sa., 18:00 Uhr

Kosten: Details ab Mitte 2026

Leitung: Dr. Andrea Erkenbrecher (S. 136)

Förderung: Schwerpunkt 3.2. (S. 130, 131)

Jüdische Schicksale beim Novemberpogrom 1938

Rundgang Dinkelsbühler Stolpersteine

📅 So., 08.11.



Bis in die 1930er Jahre gab es in der Region rund um den Hesselberg mehrere jüdische Gemeinden, unter anderem in Dinkelsbühl. Unter den Nationalsozialisten zunehmend ausgegrenzt und entrechtet, war das Pogrom am 9. und 10. November 1938 der letzte Schritt ihrer Vertreibung aus der Stadt. Etwa 25 ehemals in Dinkelsbühl beheimatete Jüdinnen und Juden wurden im Holocaust ermordet.

Bei einem Rundgang entlang der 2009 verlegten Stolpersteine ruft Kirchenrat Dr. Gerhard Gronauer die Geschichte der getöteten, aber auch der überlebenden Dinkelsbühler Jüdinnen und Juden in Erinnerung.

Uhrzeit: So., 15:00 Uhr – 16:30 Uhr
Treffpunkt: St. Paulskirche
 Nördlinger Str. 2, 91550 Dinkelsbühl
Kosten: 12,00 €
Leitung: Kirchenrat Dr. Gerhard Gronauer
Kontakt: Dr. Andrea Erkenbrecher (S.128)

🤝 In Zusammenarbeit mit dem Evang. Erwachsenenbildung Westmittelfranken e. V. und dem Evang. Erwachsenenbildung Donau-Ries e. V.

Teilnahmebedingungen für Veranstaltungen

Besondere Voraussetzungen zur Teilnahme an den hauseigenen Veranstaltungen sind i. d. R. nicht erforderlich bzw. sonst angegeben.

Anmeldung

Die Veranstaltungen finden – soweit nicht anders vermerkt – im Evang. Bildungszentrum Hesselberg statt. Sie können sich schriftlich, telefonisch oder per E-Mail verbindlich anmelden. Bitte melden Sie sich möglichst frühzeitig an – mind. 14 Tage im Voraus. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs in die Teilnehmerliste eingetragen.

Eine Anmeldebestätigung wird Ihnen nach Erreichen der Mindestteilnehmerzahl zugeschickt.

Je nach Nachfrage werden Wartelisten geführt. So kann kurzfristig ein Nachrücken möglich werden.

Sie hatten ein Problem bei der Online-Buchung einer Veranstaltung? Das bedauern wir. Der Link zur Online-Streitbeilegungs-Plattform der EU lautet:

<http://ec.europa.eu/consumers/odr>

Unsere E-Mail lautet: info@ebz-hesselberg.de

Seminarkosten / Verpflegung

Unsere Veranstaltungen werden von der Evang.-Luth. Kirche in Bayern und vom Bay. Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus bezuschusst. Dadurch ergeben sich unterschiedliche Seminarpreise. In diesem Programmheft wird **der Komplettpreis** für die Veranstaltungen ausgewiesen. Die Kosten eines Seminars enthalten immer den Preis für die Seminargebühr sowie den Preis für die jeweilige Unterkunft und Verpflegung. Dabei entspricht ein Mittagessen bei uns einem dreigängigen Menü. Gerne können Sie im Vorfeld vegetarische Verpflegung wählen. Wenn Sie Diät- oder Sonderkost benötigen, sprechen Sie dies bitte unbedingt telefonisch bis spät. eine Woche vor Ihrem Aufenthalt mit

uns ab. Andernfalls können wir eine entsprechende Versorgung leider nicht sicherstellen. Die **Wochenendveranstaltungen** beginnen i. d. R. **am Freitag mit dem Abendessen** in unserem Café. Sollten Sie Fragen haben, welche Leistungen in den Seminarkosten enthalten sind, wenden Sie sich an uns.

Die ausgewiesenen Preise verstehen sich vorbehaltlich Irrtum oder/und Druckfehler! Sie sind kostendeckend auf Basis der aktuellen Rechtslage kalkuliert, nach der Bildungsleistungen in Deutschland weitestgehend von der Umsatzsteuer befreit sind. Wegen der Harmonisierung umsatzsteuerlicher Regelungen innerhalb der Europäischen Gemeinschaft wird der Fortfall dieser Steuerbefreiung diskutiert. Sollte es zu einer Änderung der Rechtslage kommen, würde das zu einer nachhaltigen Veränderung unserer Kostenstruktur und einer zusätzl. Kostenbelastung führen. Wir behalten uns daher vor, die ausgewiesenen Preise um die Umsatzsteuer zu erhöhen, sollten wir diese zum Zeitpunkt der Durchführung der jeweiligen Veranstaltung selbst entrichten müssen.

Bezahlung / Bankverbindungen

Sie können die Bezahlung bequem durch eine einmalige Abbuchung erledigen. Die Gebühren werden erst nach dem Seminar von Ihrem Konto abgebucht. Selbstverständlich können Sie bei der Anreise aber auch in bar / mit EC-Karte zahlen. Bankverbindungen:

- Sparkasse Ansbach (BIC: BYLADEM1ANS)
IBAN: DE24 7655 0000 0570 1800 26
- VR Bank im südlichen Franken eG
(BIC: GENODEF1DKV)
IBAN: DE98 7659 1000 0003 8136 06
- Evangelische Bank (BIC: GENODEF1EK1)
IBAN: DE79 5206 0410 0003 1080 15



Parkmöglichkeiten / Abholung / Haftung

Für Ihr Auto stehen kostenlose Parkplätze zur Verfügung. Das Parken erfolgt auf eigene Gefahr. Durch Reaktivierung der Bahnlinie nach Wassertrüdingen wird die Anfahrt zu uns mit öffentlichem Verkehr erleichtert. Wollen Sie mit Bahn und/oder Bus anreisen, nehmen Sie bitte eine Woche vor Anreise mit uns Kontakt auf. Dann kann die Abholung besprochen werden. Bitte haben Sie für mögliche Schwierigkeiten in der Anfangszeit Verständnis. Das Evang. Bildungszentrum Hesselberg übernimmt **keine Haftung** für Garderobe, Personen-, Sach- oder Vermögensschäden.

Kinder- / Jugendbetreuung

Eine Kinder-/Jugendbetreuung ist nicht gegeben.

Haustiere

Das Mitbringen von Tieren aller Art ist aus Rücksicht auf andere Gäste nicht möglich – weder in die Zimmer, noch in die Tagungs- oder Speiseräume.

Ausfall / Rücktritt / Stornierung

Kommt eine Veranstaltung – gleich welcher Art – nicht zustande oder muss abgesagt werden, ergeben sich keine Regressansprüche an uns. Wer sich für eine solche Veranstaltung bereits angemeldet hat, wird möglichst frühzeitig von der Sachlage unterrichtet.

Können Sie selbst an einer bereits gebuchten Veranstaltung **nicht teilnehmen**, müssen wir Ihnen eine **Ausfallgebühr** berechnen. Bei einem Rücktritt, der 14 Tage oder später vor Veranstaltungsbeginn erfolgt, berechnen wir 50% der Gesamtkosten. Bleibt jemand ohne Abmeldung der vereinbarten Teilnahme fern, wird der volle Betrag als Ausfallentschädi-

gung eingefordert. Nimmt eine Ersatzperson teil, entfällt diese Forderung. Werden einzelne Teilleistungen nicht in Anspruch genommen (etwa bei verspäteter Ankunft oder vorzeitiger Abreise), ist eine Erstattung nicht möglich. Möchten Sie sich für einen Ausfall absichern, so empfehlen wir Ihnen bei einem Anbieter Ihrer Wahl eine Seminarkosten-Rücktrittsversicherung abzuschließen.

Geben Sie uns bitte umgehend Bescheid, wenn Sie aus einem wichtigen Grund an der Teilnahme verhindert sein sollten! Vielen Dank.

Datenschutz

Wir nehmen den Schutz Ihrer Daten sehr ernst. Wir verwenden Ihre personenbezogenen Daten nur für interne Zwecke, soweit sie für die Abwicklung Ihres Aufenthaltes bei uns benötigt werden.

Ihre Adresse nehmen wir in den Verteiler zukünftiger Jahresprogramme auf. Sie können diesem Service natürlich jederzeit widersprechen. Die Teilnehmenden unserer Veranstaltungen erklären sich grundsätzlich damit einverstanden, dass mit Zustimmung oder auf Wunsch von Gruppen gemachte **Fotos** (ohne jeden Vergütungsanspruch) in unseren gedruckten Werbeerzeugnissen wie etwa Flyern (nicht im Internet) veröffentlicht werden dürfen – bei Nichteinverständnis geben Sie uns bzw. dem/der Fotografen*in Bescheid.

Bei der Bildung von Fahrgemeinschaften zur An- und Abreise sind wir behilflich. Wir leiten – die Zustimmung aller Beteiligten vorausgesetzt – Namen und Telefonnummer zur Kontaktaufnahme weiter.

Gerichtsstand ist Ansbach.



Förderung der Bildungsveranstaltungen

Staatliche Zuwendungen

Bildungsangebote der Bildungszentren Ländlicher Raum in Bayern (dazu zählt das Evang. Bildungszentrum Hesselberg) können vom Bay. Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus auf der Grundlage des Bayerischen Agrarwirtschaftsgesetzes gefördert werden soweit sie den Zuwendungsvoraussetzungen und Themenschwerpunkten entsprechen. Damit eine Förderung auch für 2025 beantragt werden kann, müssen die Seminare den einzelnen von dem Staatsministerium vorgegebenen Themenschwerpunkten zugeordnet werden. Diese Zuordnung können Sie bei den einzelnen Seminaren erkennen. Sie steht als Zahlenkürzel unter jeder Veranstaltung. Auf der nächsten Seite finden Sie die komplette Liste der von dem Staatsministerium geförderten Themenschwerpunkte.

Wir bitten um Ihre Mithilfe

Wenn man Seminare fördert, möchte man auch, dass damit gewisse Ziele erfüllt werden. So möchte auch das Bay. Staatsministerium wissen, ob Sie mit dem Besuch Ihrer Veranstaltung in unserem Hause zufrieden waren. Deswegen teilen wir seit dem Jahr 2018 für jede Veranstaltung eigene Rückmeldebögen aus. Wir bitten Sie, diese auszufüllen und an die jeweilige Seminarleitung zurück zu geben. Die Bögen sind anonym. Sie gelten nur für das jeweils besuchte Seminar. Mit dem Ausfüllen helfen Sie uns, die Richtlinien zu erfüllen. Für Rückmeldungen über Zimmer, Verpflegung etc. liegt weiterhin ein Feedback-Bogen in Ihrem Zimmer bereit. Bitte füllen Sie auch diesen Bogen aus und lassen Sie ihn dann im Zimmer liegen. Vielen Dank.



Foto: C. Marx

Durch das Bay. Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus können Bildungsmaßnahmen zu den nachfolgenden Themenschwerpunkten gefördert werden:

THEMEN

- 1. Eigenverantwortliche Lebensführung**
 - 1.1. Identitäts- und Bewusstseinsbildung
 - 1.2. Ethisch-religiöse Bildung
 - 1.3. Gesundheitsbildung/Präventionsangebote
 - 1.4. Medienpädagogische Bildung
 - 1.5. Persönlichkeit entwickeln durch Identität stiftendes Brauchtum und Kultur
 - 1.6. Familienbildung (Erzieherische Themenstellungen, Generationenlernen, Frauen/Männer, Partnerschaft)
- 2. Übernahme von Verantwortung durch bürgerschaftliches Engagement**
 - 2.1. Soziale Bildung und gemeinsames Lernen
 - 2.2. Dorf- und Regionalentwicklung
 - 2.3. Globale Solidarität und Verantwortung
 - 2.4. Bildung für nachhaltige Entwicklung
 - 2.5. Bildungsmaßnahmen zu Rhetorik und Kommunikation
 - 2.6. Entwicklung von Team- und Führungskompetenzen
- 3. Stärkung des Miteinanders in der demokratischen Grundordnung**
 - 3.1. Demokratiebildung im ländlichen Raum
 - 3.2. Wertorientierte politische Bildung
 - 3.3. Kommunalpolitische Seminare
 - 3.4. Politik im ländlichen Raum mitgestalten
- 4. Förderung der Entwicklung ländlicher Räume**
 - 4.1. Herausforderungen des demographischen Wandels für den ländlichen Raum begegnen
 - 4.2. Integrations- bzw. Inklusionsarbeit im ländlichen Raum
 - 4.3. Begleitung von Betriebsübergabe-Prozessen
 - 4.4. Entwicklung von Sprachfähigkeit
 - 4.5. Begleitung von gesellschaftlichen Übergangs-Prozessen im ländlichen Raum
 - 4.6. Erzeuger-Verbraucher-Dialog
 - 4.7. Alltagskompetenzen und Ernährungsbildung
 - 4.8. Landwirtschaft und Forstwirtschaft, Hauswirtschaft
- 5. Klassische Grundkurse und modulare Grundkurs-Formate**

Das Tagungshaus

Harmonisch in die Landschaft eingebettet...

Das Evangelische Bildungszentrum Hesselberg liegt am Südhang des Hesselberges. Das Tagungs- und Bildungszentrum lädt dazu ein, Veranstaltungen unterschiedlichster Art (wie Ein- und Mehrtagesseminare, aber auch Kirchenvorstandsklausuren und im eigenen Jugendhaus Konfirmandenfreizeiten, etc.) in landschaftlich reizvoller Umgebung durchzuführen. 200 Höhenmeter über dem Tal ergeben eine ideale Mischung von Erreichbarkeit und Abgeschlossenheit, die ein konzentriertes Tagungsgeschehen erleichtert.

Unser Haus auf einen Blick:

- 16 Tagungsräume (für 10 bis 400 Pers.) – Preise und Tagessätze auf Anfrage
- Umfangreiche Raumausstattung (Laptop, Beamer, Leinwand, Overheadprojektor, Flipchart etc.)
- Kapelle und „Raum der Stille“
- Hallenbad (10 m x 16 m) und Sauna
- Kegelbahn, Kicker, Grillplatz
- Kinderspielplatz, Sportwiese, kretisches Labyrinth
- Orgeln und Klaviere für Chorfreizeiten
- Kleine Bibliothek bzw. Kreativraum
- Große Handweberei (Webkurse S. 44, 55 und 61)
- Große Lehrküche mit 7 Kochkojen
- 82 Zimmer mit Dusche/WC (ggf. als DZ)
- Jugendhaus am Gipfel (35 Betten in 7 Zimmern)
- Gesamtkapazität: 200 Betten (mit Jugendhaus)
- „Lädle“ (für Bücher etc., Sa. 12.40 Uhr - 15.00 Uhr)

Wanderwege wie den
„geologischen Lehr- und
Wanderpfad“ erreichen
Sie von unserem Haus zu
Fuß in wenigen Minuten.





Die Einrichtung ist aufgrund des weiträumigen Geländes bedingt für Senioren geeignet bzw. bedingt rollstuhlgerecht (behindertengerechte Zimmer und Aufzüge sind vorhanden).

Technik:

Seit 2023 bieten wir Ihnen speziell ausgestattete Tagungsräume für Videokonferenzen sowie mehrere digitale Whiteboards für Ihre Seminare und Veranstaltungen.

Verpflegung:

Alle Mahlzeiten nehmen Tagungsgäste in unserem Café ein. Sie bedienen sich dabei in der Regel selbst am Buffet. Nachmittags bekommen sie Kaffee und Kuchen in der Nähe des Tagungsraums. Wir gestalten unseren Speiseplan abwechslungsreich, zeitgemäß und gesund:

- Vollwertkost mit Fleisch oder vegetarische Kost
- Diät- oder Sonderkost auf Anfrage möglich
- Eigene Herstellung von Nudeln, Kräuterölen und -essig
- Lebensmittel überwiegend aus der Region
- Menüs oder Büfets für besondere Anlässe / Feste

Bei uns bieten sich viele Möglichkeiten, Bildung, Begegnung und Erholung zu verbinden. Buchen Sie als Gruppe doch einen Aufenthalt in unserem Café oder eine Führung durchs Haus. Mieten Sie unsere Zimmer oder Ferienwohnung für Ihren Urlaub oder unsere Lehrküche für Ihr Koch-Event. Wir freuen uns auf Sie.



Foto: C. Marx



Foto: C. Marx



Foto: J. Schlicker

Tagungsräume mieten

Ihre eigene Veranstaltung am Hesselberg

Gerne können Sie unsere Räumlichkeiten mieten – für eine Tagung, ein Klassentreffen oder Familienfest. Eine detaillierte Beschreibung unseres Hauses finden Sie auf Seite 128.

Unsere Tagungsräume eignen sich u. a. für:

- Seminare und Sitzungen
- Großveranstaltungen bis 400 Personen
- sportliche Events (Turnhalle, Hallenbad vorhanden)
- individuelles Arbeiten in Kleingruppen, etwa bei einem Workshop oder auf einer Klausurtagung
- Veranstaltungen mit Zuschaltung von Referentinnen und Referenten (PTZ-Kameras und Mikrofonie- und Lautsprechertechnik vorhanden)
- Koch-Events (in der Lehrküche)

Wir unterstützen Sie bei Bedarf gerne bei der Moderation oder technischen Umsetzung. Gerne bieten wir Ihnen zudem an, Programmpunkte mit Ihnen zu gestalten (z. B. Hausführungen, Andachten etc.).

Hinweis: Bei Tagungen mit Kindern muss von Ihrer Seite eine Kinderbetreuung und bei Tagungen mit Jugendlichen eine Aufsicht gewährleistet sein.

Freundeskreis

Begeisterung verbindet

Der Freundeskreis des Evangelischen Bildungszentrums Hesselberg verbindet Menschen, die sich für die Bildungsarbeit auf dem Hesselberg begeistern. Er versteht sich als ideeller und finanzieller Förderer des Hauses. Teilnehmende an Seminaren, Altschüler*innen oder ehrenamtlich Engagierte sind herzlich willkommen: Wir freuen uns über neue Mitglieder aus allen Bereichen. Durch den jährlichen Mitgliedsbeitrag von mind. 24,- € für Einzelmitglieder, bzw. 40,- € für Ehepaare, können Sie einen dauerhaften Beitrag zur Förderung der Bildungsarbeit des EBZ Hesselberg leisten.

Bei Fragen wenden Sie sich an:

Inge Weinländer

*Vorsitzende des
Freundeskreises*

Telefon: 09854 979514

Dr. Christine Marx

*Referentin f. Öffentlichkeits-
arbeit, EBZ Hesselberg*

Kontakt: S. 128

Kooperationspartner

Interdisziplinär stark vernetzt

Das Evangelische Bildungszentrum ist vernetzt in der Region, der Evang. Landeskirche und in Fachkreisen. Mit vielen Einrichtungen und Verbänden arbeiten wir seit Jahren vertrauensvoll zusammen. Fragen Sie bei Interesse nach.



Referentinnen und Referenten

Hauptamtlich Tätige am EBZ Hesselberg



Pfarrer Christoph Seyler

Leiter des EBZ

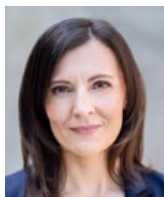
Schwerpunkte:

- Verkündigung, Gemeindeaufbau, Ehrenamt

- Ländl. Räume, Lebensgestaltung

☎ 09854 10-0

✉ c.seyler@ebz-hesselberg.de



Dr. Andrea Erkenbrecher

Bildungsreferentin

Schwerpunkte:

- Gesellschaftspolitische Bildung

- Persönlichkeitsbildung

☎ 09854 10-76

✉ a.erkenbrecher@

ebz-hesselberg.de



Simone Heinrichmeier

Theolog.-Pädagog. Referentin,

zertifizierte Kirchenführerin

Schwerpunkte:

- Glaube, Spiritualität

- Frauen, Senioren

☎ 09854 10-80

✉ s.heinrichmeier@

ebz-hesselberg.de



Dr. Christine Marx, Dipl.-Sozw.

Referentin für Öffentlichkeitsarbeit

Schwerpunkte:

- Fundraising, Freundeskreis

- Kreatives, Natur & Umwelt

- Gesundheit & Werteorientierung

☎ 09854 10-75

✉ c.marx@ebz-hesselberg.de





Christa Müller, Rel. Päd. M.A.

Theolog.-Pädagog. Referentin

Schwerpunkte:

- Willkommenstage, Lila Pause
- Kirchengemeindl. Seminare

☎ 09854 10-232

✉ c.mueller@ebz-hesselberg.de



Juliane Schlicker

Medienreferentin

Schwerpunkte:

- Kommunikation, digitale Medien

☎ 09854 10-14

✉ j.schlicker@ebz-hesselberg.de



Hans-Georg Müller

Leitungsreferent Ev. Dorf- und Betriebshilfsdienst Hesselberg (S. 132)

Schwerpunkte:

- Dorf- und Betriebshilfe

☎ 09854 10-227

✉ hg.mueller@ebz-hesselberg.de



Dr. Peter Schlee

Evangelische Fachstelle für Ländliche Räume (S. 136)

Diplom-Agraringenieur

☎ 09854 10-220

✉ p.schlee@ebz-hesselberg.de



Pfarrer Walter Engeler

Leiter der LFB Hesselberg (S. 134)

Gestalttherapeut

Heilpraktiker für Psychotherapie

☎ 09854 10-36

✉ lfb@ebz-hesselberg.de

Wir bilden aus!

Ausbildungen im dualen System

- Ausbildung zum/zur städtischen Hauswirtschafter/in
- Ausbildung zum/zur staatl. geprüften Assistenten/in für Ernährung und Versorgung

Das EBZ Hesselberg ist anerkannter Ausbildungsbetrieb. Unsere Auszubildenden bekommen Einblick in alle relevanten Ausbildungsfelder ihrer späteren Tätigkeit – sie erwartet viel Praxis. Sie lernen in der Großküche, wie man schmackhaftes Essen zubereitet. Dabei setzen sie sich auch mit den Themen vegetarische und vegane Ernährung, Nahrungsmittelunverträglichkeiten oder Sonderkostformen auseinander. Zusätzlich gewinnen sie einen Einblick in die Herstellung von Produkten, denn vieles wird bei uns hausgemacht. Dazu zählen Nudeln in unterschiedlichen Varianten, Essig und Öle mit Hesselbergkräutern oder Brot.

Unsere Auszubildenden sind auch in Textilpflege und Hausreinigung im Einsatz. Das Gestalten und Dekorieren von Tagungsräumen sowie der Tagungs- und Gästeservice gehören ebenfalls zu ihrem Arbeitsgebiet.





Foto: C. Marx



Foto: C. Marx



Foto: Freepik

■ Variante 1

1. Ausbildungsjahr: Berufsgrundschuljahr
2. und 3. Ausbildungsjahr: Beim EBZ Hesselberg als anerkannter Ausbildungsstätte, mit begleitendem Berufsschulunterricht und überbetrieblichen Ausbildungsmaßnahmen

■ Variante 2

- 3 Jahre betriebliche Ausbildung im EBZ Hesselberg

■ Fortbildungsmöglichkeiten:

Dorfhelfer*in; Fachhauswirtschaftler*in; Wirtschaftler*in; Techniker*in für Hauswirtschaft und Ernährung; Betriebswirt*in für Ernährungs- und Versorgungsmanagement und weitere soziale Berufe

Interesse? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung – für 2026, aber auch schon für 2027.

Telefon: 09854 10-0

KONTAKT

Informationen zu den
Ausbildungen erhalten Sie bei
unserer Hauswirtschaftsleiterin:
Anita Spatz (E-Mail: a.spatz@ebz-hesselberg.de)

Der Evang. Dorf- und Betriebs- hilfsdienst Hesselberg

Hilfe vor Ort in Krisen- und Notsituationen

1958, nur sieben Jahre nach Gründung unserer Einrichtung, wurde der Dorfhelferinnendienst als erster der diakonischen Dienste ins Leben gerufen. Dorfhelfer*innen übernehmen die Haushaltsführung in ländl. Familien und Betrieben, wenn durch einen Notfall die Weiterführung nicht gewährleistet ist. Sie vertreten v. a. die Hausfrau und Mutter, wenn diese durch Krankheit, Unfall oder ähnliches nicht mehr in der Lage ist, ihre Familie zu versorgen und betriebliche Aufgaben zu erfüllen. Zu ihren Aufgaben zählen hauswirtschaftliche, pädagogische und pflegerische Tätigkeiten, aber auch die Versorgung von Garten und Stall. Auch Betriebshelfer sorgen dafür, dass eine geregelte Weiterführung des Betriebes gewährleistet wird. Dazu übernehmen sie die vorübergehende Vertretung von landwirtschaftlichen und gartenbaulichen Betriebsleitern in sozialen Notlagen.



Beiden Diensten gemeinsam ist die Unterstützung von Familien und -betrieben dann, wenn diese in Krisen und Notsituationen dieser Hilfe besonders bedürfen.

Eine qualifizierte Personalauswahl sowie eine intensive Aus- und Fortbildung sichern die Qualität für die Zukunft.

Telefon: 09854 10-0

KONTAKT

Leiter: Pfr. Christoph Seyler
Leitungsreferent: Hans-Georg Müller
E-Mail: hg.mueller@ebz-hesselberg.de
Abrechnungsstelle: Margit Lugenhöfer



Foto: S. Flohrer



Foto: H. Gebhardt

Gelebte Nächsten-
liebe war und ist
uns sehr wichtig.

Unsere Arbeit in Stichpunkten:

- Ca. 45.000 Einsatzstunden im Jahr 2025 von 25 Dorfhelferinnen und 25 Betriebshelfer
- Teilhabe an & Einfühlungsvermögen in die Lebenswirklichkeit anderer Menschen bei jedem Einsatz
- Organisation des Einsatzes in enger Zusammenarbeit mit den Kreisverbänden des Bayerischen Bauernverbandes und den Maschinenringen
- 25 regionale Stationen, für den Einsatz der Dorfhelfer*innen in Franken, Schwaben und der Oberpfalz
- 16 regionale Stationen, für den Arbeitseinsatz der Betriebshelfer weit über den Hesselberg hinaus
- Bewilligung der Einsätze meist über die landwirtschaftl. und gartenbaul. Sozialversicherungsträger
- Förderung der Arbeit beider Dienste durch die Evangelische Landeskirche sowie durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus; weitere Mittel für den Dorfhelferinnendienst durch das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege
- Gute Zusammenarbeit mit anderen Trägerorganisationen durch die Mitgliedschaft im Dachverband „Ländlicher Dienst Bayern“

Die Landwirtschaftliche Familienberatung

Die Landwirtschaftliche Familienberatung (kurz: LFB) mit Sitz am EBZ Hesselberg ist eine Einrichtung der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern. Sie wird von Pfarrer Walter Engeler geleitet. Sein Team besteht aus 19 ehrenamtlich Engagierten, die eigens zu landwirtschaftlichen Familienberater*innen ausgebildet wurden. Auf Anfrage begleiten sie Personen aus landwirtschaftlichen Familien, wenn diese in Not geraten oder um Unterstützung bitten.

Die LFB berät

- bei Krisen in der Partnerschaft und in der Familie
- bei Unsicherheiten in der Hofnachfolge, Hofübergabeprozessen und Erbschaftsfragen
- bei der Entwicklung neuer betrieblicher Lösungen
- beim Finden von Wegen aus existentiellen Nöten
- bei der Entwicklung von Zukunftsperspektiven
- beim Umgang mit Ämtern/Fachstellen
- ergänzend zu staatl. und berufsständ. Angeboten
- kostenfrei (Es gilt die Schweigepflicht)

Im Lauf der 25 Jahre, in denen die Landwirtschaftliche Familienberatung aktiv ist, gab es leider immer wieder Katastrophen, von denen Landwirte und ihre Familien betroffen waren: Dürrekatastrophen, die Corona-Pandemie, aber auch Hochwasserkatastrophen wie in den Monaten Juni und Juli 2021, aber auch zu etlichen anderen Zeiten. In diesen Fäl-

len haben verzweifelte Menschen in den Beraterinnen und Beratern einfühlsame, zuverlässige und unterstützende Wegbegleiter*innen gefunden. Für nicht weni-





ge konnten dadurch neue Perspektiven und neuer Lebensmut in ausweglosen Situationen entstehen. Gleiches gilt für persönliche Schicksalsschläge bei Unfällen, Krankheiten und Todesfällen in der Familie.

Die Landwirtschaftliche Familienberatung

- wurde 1988 gegründet als so genannter „Bauernnotruf“ durch Zusatzbeauftragung der Agrarreferentenstelle am EBZ Hesselberg
- ist eng vernetzt mit der Partnerorganisation der kath. bäuerlichen Familienberatung und bildet mit dieser ein gemeinsames Landeskuratorium
- ist Mitglied der Bundesarbeitsgemeinschaft der Landwirtschaftlichen Familienberatungen und Sorgentelefone e.V. (BAG)
- wird vom Bay. Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus durch Fördermittel unterstützt
- wird getragen von der Evang. Kirche in Bayern
- führt regelmäßig Ausbildungen durch, um neue Ehrenamtliche zu finden

Pfr. Walter Engeler

KONTAKT

Tel.: 09854 10-36 (Di – Do, 9 – 13 Uhr)

Mobil: 0160 90 66 43 79

E-Mail: lfb@ebz-hesselberg.de

Web: www.lfb-bauernnotruf.de

Die Evangelische Fachstelle für Ländliche Räume

Seit 1996 am EBZ Hesselberg verortet

In Bayern lebt mehr als die Hälfte der Menschen im ländlichen Raum. Die Verbundenheit zur Region und die Nähe zur Natur wird von vielen Menschen auf dem Land geschätzt. Gleichzeitig stehen ländliche Räume vor großen Herausforderungen, beispielsweise hinsichtlich des Angebots an Arbeitsplätzen, der Mobilität oder der Angebote von Bildung und Kultur.

Der ländliche Raum in Bayern ist außerdem stark geprägt von seiner Landwirtschaft. Trotz einer Schlüsselrolle bei der Erzeugung von Nahrungsmitteln, grüner Energie und nachwachsenden Rohstoffen stehen die bäuerlichen Familien unter einem hohen wirtschaftlichen Druck. Die Zahl der landwirtschaftlichen Betriebe ist seit Jahrzehnten im Abnehmen begriffen und liegt aktuell bei ca. 100.000.

Die Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern (ELKB) hat bereits 1996 am Evangelischen Bildungszentrum Hesselberg eine „Evangelische Fachstelle für Ländliche Räume“ eingerichtet, um die Herausforderungen und Veränderungen in den ländlichen Räumen konstruktiv zu begleiten.





Foto: C. Marx



Foto: C. Marx

Zu den Aufgaben der Fachstelle gehören u. a.:

- Die Information und Beratung der Evangelischen Kirche zu aktuellen Themen des ländlichen Raumes und der Landwirtschaft
- Die Beobachtung von Entwicklungen in der Landwirtschaft und in den ländlichen Räumen
- Die Vernetzung der ländlichen Akteure – innerhalb von Kirche, Gesellschaft & Verbänden
- Das Aufgreifen aktueller Themen der ländlichen Räume und der Landwirtschaft und deren Diskussion in Kirche und Gesellschaft

Dabei strebt die Fachstelle eine Zusammenarbeit mit staatlichen, berufsständischen und weiteren zivilgesellschaftlichen Organisationen des ländlichen Raumes an. Die Evangelische Fachstelle arbeitet in Koordination mit den Partnereinrichtungen im „Verein der Evangelischen Bildungszentren im ländlichen Raum e.V.“ und der Abteilung für „Gesellschaftsbezogene Dienste“ des Landeskirchenamts.

Dr. Peter Schlee

KONTAKT

Evang. Fachstelle für Ländl. Räume
E-Mail: p.schlee@ebz-hesselberg.de



HELFEN SIE MIT:

unsere Dorfhelferinnen und Betriebshelfer*innen zu stärken

Ein Unfall, eine Operation, eine Reha, eine Schwangerschaft, die häufiges Liegen erfordert oder gar eine schwere Krankheit von Landwirtin/Landwirt oder dessen Angehörigen...

Doch die Kinder müssen weiterhin in den Kindergarten oder die Schule. Und auch für den landwirtschaftlichen Betrieb, die Tiere auf dem Hof, die Pflanzen auf den Feldern darf es keinen Stillstand geben. Die Stallarbeit muss erledigt, die Tiere versorgt, die Felder beackert, gedüngt oder geerntet werden. Gerade in der Situation eines Notfalls ist schnelle Hilfe gefragt- für die Familie und den Betrieb. Zu Hilfe kommen in solchen Fällen auf Anforderung: Betriebshelfer*innen oder Dorfhelfer*innen des EBZ Hesselberg.

„Schnell, zuverlässig und menschlich stehen unsere Mitarbeitenden den Betroffenen zur Seite“, versichert Hans-Georg Müller, Leitungsreferent für die Evangelische Dorf- und Betriebshilfe in Bayern. Die Hesselberger Dorf- und Betriebshelfer*innen unterstützen Familien im ländlichen Raum bei der Haushaltsführung, übernehmen Stall- oder Feldarbeit, helfen bei der Ernte, aber auch beim Gemüseanbau oder in einer großen Gärtnerei. Sie packen an, hören zu und sorgen dafür, dass der Betrieb weiterlaufen kann, Kinder und pflegebedürftige Familienangehörige versorgt werden.

Um diesen wertvollen Dienst leisten zu können, benötigen sie: Gesundheitsangebote, Coaching und Supervision bzw. regelmäßige Fortbildungen. Doch gerade dafür fehlt Geld.



Foto: C. Kurtz



Foto: K. Gebhardt

Sorgen Sie mit für die Stärkung unserer Dorfhelfer*innen und Betriebshelfer*innen. Tragen Sie so dazu bei, dass Mitarbeitende des EBZ Hesselbergs weiterhin einspringen und fremde Not lindern können:

Spendenkonten:

Evang. Dorfhelferinnendienst in Bayern:

IBAN DE45 7655 000 0 0570 1801 33

Evang. Betriebshelferdienst in Bayern:

IBAN DE45 76591 000 0103 8136 06

Verwendungszweck:

Stärkung Dorf- und Betriebshilfe Hesselberg

Jeder Euro hilft.

Herzlichen Dank für Ihre Spende und Solidarität – für unsere Dorfhelfer*innen und Betriebshelfer*innen, aber auch für Familien und Familienbetriebe im ländlichen Raum.

Ch. Seyler, Pfr.

Pfr. Christoph Seyler
Leiter

Christine Marx

Dr. Christine Marx
Referentin für
Öffentlichkeitsarbeit

Schlagwortverzeichnis

Seminare und Veranstaltungen sortiert ...

nach Themen:

- 75-Jahre EBZ  32, 38 f., 64, 65, 116, 124
- Aquarell malen  84, 93
- Aufarbeitung der
 NS-Zeit  111 ff., 115 ff., 120, 122 ff
- Fachstellenkonferenz  44
- Focusing  76 f.
- Freundeskreis  135
- Kirchentag  28 f.
- Kommunikation  80, 95
- Kräuter und Naturkunde  50 f., 53 f., 58 f.
- Orgelspiel  26
- Nähen, Patchworken  45 ff., 52, 60 f.
- Pilgern, Wandern  20 f., 36, 54
- Resilienz  74, 76 f., 83, 87 f., 97 ff.
- Singen, Stimmbildung,
 Instrumentenbau  18, 34, 72, 75, 86, 94
- Tanzen,
 Gesundheit  68, 70, 73, 79, 91, 96, 100 f., 106
- Trauern  82, 85
- Veeh-Harfe  69, 71, 92, 103 f.
- Weben  42, 56

nach Zielgruppen:

- Altschüler*innen  32
- Betriebshelfer und Dorfhelfer*innen  57
- Ehrenamtliche  24
- Kirchengemeinden  33
- Mitarbeitende d. landw. Familienberatung  46
- Mitarbeitende in Kirche & Diakonie  16 f., 22
- Motorradfahrer*innen  25
- Pfarrer*innen im ländlichen Raum  23

Teilnahme sichern!

Wir freuen uns auf Sie



TIPP

Bitte melden Sie sich für alle
Veranstaltungen spät. 14 Tage vor Beginn an!

- per Post (Anmeldekarte anbei)
- per E-Mail: info@ebz-hesselberg.de
- online: www.ebz-hesselberg.de

Impressum

Bilder: siehe Angaben direkt im jeweiligen Bild
(Mitarbeitende, Privatpersonen, Bilddatenbanken)

Redaktion: Dr. Christine Marx, Hesselberg

Layout: Juliane Schlicker, Hesselberg

Druck: wir-machen-druck.de

Herzlichen Dank für alle finanzielle Unterstützung!

Bitte als
Postkarte
freimachen.

☐ Frau ☐ Mann ☐ Divers *Pflichtfelder

Vorname, Name:*

.....

Straße, Hausnr.:*

.....

PLZ und Ort:*

.....

Telefon oder/und Handy:*

.....

E-Mail:*

.....

Durch Angabe Ihrer Telefon- und/oder Handynummer sowie Ihrer E-Mail-Adresse können wir Sie bei kurzfristigen Änderungen schnell erreichen – bitte daher auch Ihre E-Mails regelmäßig prüfen und den SPAM-Ordner nicht vergessen.

Ich erkläre mich nach §6 Abs. 2 DSGVO damit einverstanden, dass das Evang. Bildungszentrum Hesselberg die o.g. persönlichen Daten elektronisch verarbeiten, speichern und für die regelmäßige Zustellung der Programmhefte, aber auch unregelmäßig für Informationen über Veranstaltungen nutzen darf. Die Nutzung der Daten kann jederzeit schriftlich beim Evang. Bildungszentrum Hesselberg oder per Mail an info@ebz-hesselberg.de widersprochen werden. Das Evang. Bildungszentrum Hesselberg behandelt die Angaben vertraulich und gibt sie nicht an andere Organisationen weiter.

☐ Ja ☐ Nein

..... Datum Unterschrift

Evangelisches
Bildungszentrum Hesselberg
Hesselbergstraße 26
91726 Geroltingen

Anmeldung

Ich melde mich verbindlich zum Seminar an:
(auch telefonisch oder per E-Mail möglich)

Titel:

am/vom: bis:

Titel:

am/vom: bis:

Name: Vorname:

+ gegebenenfalls:

Name: Vorname:

Straße:

PLZ/Ort:

Geburtsdatum:

Telefon:

E-Mail:

Ich buche ein:

☐ Einzelzimmer

☐ Doppelzimmer mit:
(nur möglich, sofern entspr. Anmeldung vorliegt)

Ich wünsche:

☐ Vollkost: ☐ mit Fleisch ☐ vegetarisch

☐ Diät- oder Sonderkost (Melden Sie sich bitte unbedingt spätestens 7 Tage vor Seminarbeginn telefonisch zwecks genauer Absprache.)

☐ Bitte senden Sie mir Exemplare des Jahresprogramms zum Verteilen zu.

Mit meiner/unserer Anmeldung akzeptiere/n ich/wir die in diesem Programm gedruckten Teilnahmebedingungen und die Datenschutzerklärung.

Anfahrt und Kontakt

So erreichen Sie uns am besten

Mit der Bahn: Bhf. Wassertrüdingen (PLZ 91717)

Wenn Sie uns ca. eine Woche vorher informieren, holen wir Sie gegen Gebühr gerne vom Bahnhof ab.

Mit dem Pkw: über die Autobahn

A6: Ausfahrt 52 Ansbach/Wassertrüdingen

A7: Ausfahrt 111 Feuchtwangen o. 112 Dinkelsbühl

Die Auffahrt zum EBZ Hesselberg ist nur über die Ortschaft Gerolfingen möglich.



Evangelisches Bildungszentrum Hesselberg
Hesselbergstraße 26, 91726 Gerolfingen

Telefon: 09854 10-0

E-Mail: info@ebz-hesselberg.de

Website: www.ebz-hesselberg.de

